

# CHEMNITZER MORGENPOST

Montag, 8.10.2018 0,90€ [morgenpost-abo.de](http://morgenpost-abo.de)

Nach Siegtor gegen Kiel

S. 12/13



Nazarov zwischen Jubel, Genugtuung und Zorn

Foto: p.p./Petzsch

2:0 gegen Nordhausen

S. 14/15



Himmelblaue uneinholbar!

Foto: Kruczynski

## Liebling aus „Elefant, Tiger & Co.“ wird verbrannt



# Das traurige Ende des TV-Löwen

S. 4/5

Foto: Petra Homig

Zugriff verweigert!

S. 5



Videoüberwachung hat schon versagt

Foto: Sven Gleisberg

Gefährlicher Hundeköder

S. 6



Gift-Anschlag bei Aue-Trainer

Fotos: Maik Börner

Europas längste Fly-Line

S. 6



Größte Seilbahn für den Fichtelberg

Foto: Thomas Fritzsche/PhotoERZ



Bekam beim JU-Deutschlandtag eine Regenjacke geschenkt: CDU-Generalin Kramp-Karrenbauer (56).

### CDU-Granden halten AKK für gute Merkel-Alternative

KIEL/BERLIN - Hat sie das Zeug zur Regierungschefin? Führende CDU-Politiker halten Generalsekretärin Annegret Kramp-Karrenbauer (56, parteiintern „AKK“ abgekürzt) jedenfalls für eine geeignete Nachfolgerin von Kanzlerin Angela Merkel (64, CDU). Die frühere saarländische Ministerpräsidentin habe wie Merkel den eisernen Machtwillen, den es brauche, um Kanzlerin zu werden, sagt Hessens Regierungs-Chef Volker Bouffier (66, CDU) in einer am 12. Oktober erscheinenden Kramp-Karrenbauer-Biografie: „Natürlich kann sie Kanzlerin. Ich traue ihr das zu.“ Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer (43, CDU) sagt über AKK: „Wenn sie Kanzlerkandidatin werden will, hat sie alle Chancen.“ JU-Chef Paul Ziemniak (33) findet Kramp-Karrenbauer „angenehm“. Beim Deutschlandtag der Jungen Union (JU) trat gestern AKK als Schlussrednerin auf: Die Saarländerin sprach sich gegen jegliche Zusammenarbeit mit Links- oder Rechtspopulisten aus.



Schließt ein Bündnis mit der rechts-populistischen AfD aus: CSU-Chef Seehofer (69).

### Seehofer erteilt AfD klare Absage

BERLIN - CSU-Chef Horst Seehofer (69) schließt eine Koalition der Union mit der AfD kategorisch aus. „Herr Gauland kann sagen, was er will: Es gibt keine Koalition zwischen Union und AfD. Nein, nein, nein“, sagte der Innenminister der „Wams“. Seehofer bekräftigte zugleich seine Unterstützung für eine neuerliche Kandidatur von Kanzlerin Angela Merkel (64) für den CDU-Vorsitz. Dies finde er richtig. Zudem kündigte Seehofer an, auch nach der bayerischen Landtagswahl als Innenminister im Bundeskabinett zu bleiben: „Ich habe ein großes Werk zu verrichten. (...) Diese Mission werde ich erfüllen.“ Auf die Frage, ob er nach der Bayern-Wahl auch den Parteivorsitz behalten wolle, sagte der CSU-Chef: „Ich bin von meinem Parteitag bis zum Herbst nächsten Jahres gewählt.“

### „Juden in der AfD“ gegründet

WIESBADEN - Jüdische Mitglieder der AfD haben sich zu einer Bundesvereinigung innerhalb ihrer Partei zusammengeschlossen. Die Vorsitzende Vera Kosova (36) sagte, die AfD distanzieren sich von Antisemitismus in jeglicher Form. Mehrere jüdische Organisationen hatten mit scharfer Kritik auf die Ankündigung reagiert, diese Vereinigung zu gründen. Voraussetzung für eine Aufnahme in die Bundesvereinigung ist neben der AfD-Mitgliedschaft eine ethnische oder eine religiöse Zugehörigkeit zum Judentum, hieß es bei den Rechtspopulisten. Die Bundesvereinigung will sich nach bisherigen Plänen den Namen JAFD geben.



### US-Senat bestätigt Trumps Sex-Richter

Mit Kind und Kegel beim Richtereid: Brett Kavanaugh (53) schwört auf die Bibel, die seine Frau Ashley (43) hält.

# Kavanaugh's Berufung spaltet Amerika

WASHINGTON - Diese Personalie sorgt für einen Riss durchs ganze Land: Allen Missbrauchsvorwürfen zum Trotz ist Brett Kavanaugh (53) als Richter ans höchste US-Gericht (Supreme Court) aufgerückt. US-Präsident Donald Trump (72) triumphiert, die Demokraten sind bestürzt. Die Fronten sind verhärtet.

Kongresswahlen am 6. November für die Republikaner zu stimmen. Offensiv wettete er gegen die Demokraten: „Man gibt einem Brandstifter keine Streichhölzer und man übergibt die Macht nicht an einen wütenden, linken Mob. Die Demokraten sind zu extrem und zu gefährlich geworden, um zu regieren.“ Die Demokraten bezeichneten die Bestätigung des erzkonservativen Richters, der mit schweren Missbrauchsvorwürfen konfrontiert ist, als düsteren Tag für die USA. Der US-Senat hatte Kavanaugh mit knapper Mehrheit (50 zu 48 Stimmen) als Richter für den Obersten Gerichtshof bestätigt, kurz darauf wurde er vereidigt. Seine Ernennung wurde begleitet von lautstarken Protesten. Mehrere Frauen werfen dem Juristen sexuelle Übergriffe vor. Die Besetzung eines Postens am neunköpfigen Supreme Court ist in den USA ein großes Politikum. Die Richter dort werden auf Lebenszeit ernannt. Durch Kavanaugh's Berufung verschiebt sich das politische Kräfteverhältnis an dem Gericht weiter nach rechts. Einem liberalen Block aus vier Richtern steht nun ein konservativer Block aus fünf Richtern entgegen. Diese Mehrheit stark konservativer Juristen könnte in absehbarer Zeit auch über die Frage entscheiden, ob etwa ein US-Präsident zur Aussage in einem Strafprozess gezwungen werden kann.



Eine Demonstrantin protestiert auf „Contemplation of Justice“-Statue vorm Obersten Gerichtshof.



Vorm US-Kapitol protestierten Tausende gegen den umstrittenen Kandidaten Trumps.

bestätigt, kurz darauf wurde er vereidigt. Seine Ernennung wurde begleitet von lautstarken Protesten. Mehrere Frauen werfen dem Juristen sexuelle Übergriffe vor. Die Besetzung eines Postens am neunköpfigen Supreme Court ist in den USA ein großes Politikum. Die Richter dort werden auf Lebenszeit ernannt. Durch Kavanaugh's Berufung verschiebt sich das politische Kräfteverhältnis an dem Gericht weiter nach rechts. Einem liberalen Block aus vier Richtern steht nun ein konservativer Block aus fünf Richtern entgegen. Diese Mehrheit stark konservativer Juristen könnte in absehbarer Zeit auch über die Frage entscheiden, ob etwa ein US-Präsident zur Aussage in einem Strafprozess gezwungen werden kann.



Die Polizei nahm mehr als 160 Menschen bei Protesten vorm Kapitol fest.

### 164 Festnahmen bei Protesten

WASHINGTON - Bis zuletzt gab es erbitterten Protest: Bei Demos und Kundgebungen rund um die Abstimmung über den erzkonservativen Supreme-Court-Kandidaten Brett Kavanaugh (53) hat die Polizei mehr als hundert Menschen festgenommen. Im Kapitol in Washington hatten etliche Menschen gegen die Berufung des umstrittenen Kandidaten protestiert. Einzelne Demonstranten unterbrachen die Abstimmung selbst, indem sie sich von der Zuschauertribüne mit wütenden Rufen an die Senatoren wandten. Insgesamt wurden laut Polizei 164 Menschen festgenommen. Schon in den Tagen zuvor war es immer wieder zu Protesten und Festnahmen gekommen. US-Präsident Donald Trump (72) warf den Demonstranten mehrfach vor, für ihre Proteste bezahlt worden zu sein.

### Wegen Betrugsverdachts



Sara (59) und Benjamin Netanjahu (68)

### Netanjahus Ehefrau Sara vor Gericht

JERUSALEM - Sara Netanjahu (59), Gattin des israelischen Ministerpräsidenten, steht wegen Betrugs und Untreue vor Gericht. Der Prozess begann jetzt vor dem Bezirksgericht in Jerusalem. Der Ehefrau von Benjamin Netanjahu (68) wird vorgeworfen, zwischen 2010 und 2013 mit einem Mitarbeiter in Edelrestaurants auf Staatskosten Essen im Wert von umgerechnet 83 000 Euro bestellt zu haben, obwohl die Familie gleichzeitig eine Köchin beschäftigte. Sara Netanjahu soll Hunderte Gerichte bestellt und das Geld dafür vom Büro des Regierungs-Chefs erhalten haben. Die Premiergattin hat immer wieder ihre Unschuld beteuert. Ihre Anwälte teilten vor Prozessbeginn mit: „Zum ersten Mal in der Geschichte wird die Ehefrau eines Regierungschefs wegen Reisnudein und Essen zum Mitnehmen von vor sechs bis sieben Jahren angeklagt.“

### Bundeswehr-Soldat bei Übung in Litauen gestorben

POTSDAM - Ein Bundeswehr-Soldat ist bei einer Übung in Litauen ums Leben gekommen. Der Fahrer eines Bergepanzers kollidierte auf dem Übungsplatz Pabrade in seinem Fahrzeug mit einem Baum. Der Mann ist durch herabstürzendes Astwerk schwer am Kopf verletzt worden. Trotz erster Hilfe und sofort eingeleiteter Rettungskette wurde wenig später der Tod des Soldaten durch einen deutschen Truppenarzt festgestellt. Der Vorfal wird nach Bundeswehr-Angaben durch deutsche Feldjägerkräfte und die litauischen Behörden untersucht.

### Pompeo optimistisch nach Besuch bei Kim

SEOUL - In den Verhandlungen mit Nordkorea über den Abbau seines Atomwaffenprogramms hat es nach Angaben von US-Außenminister Mike Pompeo (54) einen Fortschritt gegeben. Nach einem Kurzbesuch in Pjöngjang sprach der US-Politiker von „einem guten, produktiven Gespräch“ mit Nordkoreas Machthaber Kim Jong Un (34): „Wir machen weiter Fortschritt bei den Vereinbarungen des Singapur-Gipfels.“ Kim hatte bei seinem Treffen mit US-Präsident Donald Trump (72) im Juni seinen Willen zur atomaren Abrüstung bekräftigt.

Meine Meinung



Schlechter Video-Witz

Von Bernd Rippert

Es klingt wie ein schlechter Witz. Da geben Stadt, Stadthallenbetreiber C3, CVAG und Polizei zusammen 850 000 Euro für eine umfassende Videoüberwachung aus - und dann versagt das System gleich beim ersten Ernstfall! Eigentlich sollte die Polizei bei jedem Anlass einen Zugriff auf die Livebilder von vorerst 27 Kameras erhalten. Klappte in der Nacht nicht, als Passanten die Beamten wegen einer mysteriösen Blutlache an der Zenti gerufen hatten. Wie es heißt, war in der Nacht und am gesamten Wochenende auch niemand verfügbar, der die gespeicherten Bilder abrufen konnte.

Falls der Blutlache tatsächlich ein Verbrechen vorausging und das Opfer dringend Hilfe brauchte, ist diese Personalplanung grob fahrlässig. Denn die Ermittler können den möglichen Täter und das Opfer erst heute - Tage nach der Tat - auf den Kamerabildern suchen. Das ist in so einem rätselhaften Fall viel zu spät! Wenn man moderne Technik hat, muss sie funktionieren - und zwar sofort. Diese Schlamperie sollte ein Nachspiel und Konsequenzen haben, damit so etwas künftig nicht mehr passiert. Mit dem hochsensiblen Thema Videoüberwachung dürfen nur Fachleute betraut werden, die immer genau wissen, was sie tun - und zwar dann, wenn's nötig ist.

Nachrichten

Räder und Deko weg

KAPPEL/SCHLOSSCHEMNITZ - Unbekannte brachen in der Nacht in zwei Kellerabteile eines Mehrfamilienhauses in der Straße Usti nad Labem ein. Die Täter stahlen zwei Fahrräder und Weihnachtsschmuck. Es entstand rund 1 000 Euro Schaden. Außerdem brachen Diebe in fünf Keller eines Hauses in der Ludwigstraße ein. Die Unbekannten stahlen ein bordeauxfarbenes Mountainbike „Trek“ im Wert von rund 400 Euro.

Fünf gegen einen

HUTHOLZ - Ein 21-Jähriger wurde in der Nacht zu Sonntag bei einer Auseinandersetzung verletzt. An der Haltestelle Wolgograde Allee/Arno-Schreiber-Straße wurde das Opfer von etwa fünf Männern angesprochen und geschlagen. Der Mann musste ins Krankenhaus. Die Polizei ermittelt.

Becken gesperrt

GABLENZ - In der Schwimmhalle Gablenz wird das Nichtschwimmerbecken gesperrt. Handwerker reparieren von heute bis voraussichtlich 12. Oktober die Wasseraufbereitung. Das Schwimmerbecken bleibt geöffnet.

So erreichen Sie uns

0371/6 90 66 33 00

E-MAIL mopo.cmp@dd-v.de

0371/23 87 19 40/42

0371/6 90 66 33 50

Der tote Löwe aus dem Tierpark soll in Leipzig „entsorgt“ werden

Warum wird Malik nicht ausgestopft?

Das traurige Ende des stolzen Malik (†14): Er war der Star des Chemnitzer Tierparks. Vor einer Woche musste der Löwe eingeschläfert werden (MOPO berichtete). Jetzt wird er entsorgt.

„Maliks Kadaver ist zur Untersuchung in die Veterinärpathologie nach Leipzig gebracht worden“, heißt es aus dem Rathaus. „Von dort wird er ordnungsgemäß in der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgt.“ Dort werden Zootiere in der Regel zu Tiermehl (wird z. B. in der Industrie als Sekundärbrennstoff genutzt) und Fett (geht in die Biodieselproduktion) verarbeitet - also letztlich verbrannt.

Damit endet Maliks letzte Reise in Leipzig, wo sie einst begann: 2004 wurde der Löwe im Leipziger Zoo geboren, seit 2005 lebte er in Chemnitz. Durch die TV-Sendung „Elefant, Tiger & Co.“ (MDR) wurde er in ganz Deutschland bekannt.

Wegen einer Nierenerkrankung musste der 14 Jahre alte Löwe vergangenen Montag eingeschläfert werden. Einzelheiten soll die Sektion in Leipzig erbringen. Fest steht: Als ausgestopftes Präparat werden die Chemnitzer ihren Malik nicht wiedersehen. „Das wäre Maliks besonderem, auf Menschen geprägten Wesen nicht gerecht geworden“, sagt Tierpark-Chefin Anja Dube (48).

Das sieht Linken-Stadtrat Thomas Scherzberg (56) anders: „Aufgrund seiner Beliebtheit hätte ich es gut gefunden, Maliks Körper zu erhalten - sofern das biologisch möglich ist.“

Am früheren Gehege des verstorbenen Löwen stehen Blumen, ein gemaltes Bild eines Kindes klebt an einer Scheibe. „Klar wäre es schön gewesen, wenn man Malik hier beigelegt hätte“, sagen Jacqueline Klose (40) und ihre Familie beim Besuch im Tierpark.



Jacqueline (40, l.), Marlene (5) und Matthias Klose (38) hätten sich eine Beisetzung des Löwen Malik (†14) gewünscht.



Löwe Malik (†14) war der Star des Chemnitzer Tierparks, musste vor einer Woche eingeschläfert werden.

Foto: Peter Zschage



Am ehemaligen Gehege des Löwen stehen Blumen, ein gemaltes Bild hängt an der Scheibe.

Foto: Malik Börner

Überwachungsbilder der Zenti sollen Blutlache erklären, doch ...

Polizei kommt nicht ans Video-Material

Seit einer Woche überwachen 27 Videokameras das Zentrum. Doch schon im ersten Ernstfall hat das Überwachungssystem versagt: Nachdem Passanten in der Nacht eine Blutlache an der Zentralhaltestelle entdeckt hatten (MOPO AM SONNTAG berichtete), wollte die Polizei das Filmmaterial sichten - doch bis heute hat keiner Zugriff auf die Daten!



Premiere kläglich gescheitert: Die Polizei konnte am Wochenende keine Bilder der Videoüberwachung ansehen.

Foto: Svant Gleisberg

Die Beamten sicherten das Blut am Münz-WC Johannsplatz an der Zenti. Von einem Verletzten fehlte jede Spur. Die Polizei fragte Krankenhäuser und ärztliche Notdienste ab. Nichts. Auch eine Suche mit dem Spürhund blieb erfolglos.

Immerhin eine Spur gab es: Denn eine Linse der 27 Videokameras, die seit einer Woche das Zentrum überwachen, ist auf die öffentliche Toilette gerichtet. Noch in der Nacht wollte die Polizei die Bilder sichten. Doch das klappte nicht, wie Polizeisprecherin Doreen Göhler (33) bestätigte. Wie die MOPO erfuhr,

werden alle Kamerabilder auf einem Server der CVAG gespeichert - doch offenbar war am Wochenende niemand erreichbar, der Zugriff darauf hatte.

In der Chemnitzer City ist man entsetzt über die Video-Panne. „Das klingt nach Schildbürgermännchen“, sagt Passantin Anett Finke (48). Auch Anwohnerin Barbara Weger (66) fragt: „Wozu stellen wir die Dinger auf, wenn man nichts sehen kann?“ Polizeisprecherin Göhler geht davon aus, dass die Videobilder heute ausgewertet werden können.



Mysteriöse Blutlache an der Zenti. Ein Verbrechen? Die Polizei fand bisher weder ein mögliches Opfer noch einen Täter.

Foto: Händlpress

Bei diesem Wetter ist alles möglich!

Lust auf Baden - oder Eislaufen?

Die Chemnitzer hatten die große Qual der Wahl: Am Wochenende öffneten die öffentlichen Stausee Rabenstein und das Eisportzentrum am Küchwald.

Während die einen in der kalten Halle Schlittschuh laufen, lagern die anderen noch in der Sonne am Badewasser. Sommerliche Stimmung bei 23 Grad am Stausee.

Nadin Liebert (31) freut sich über die Wärme: „Mit zwei kleinen Kindern ist das Spielen draußen am Wasser schöner. Solange es nicht regnet, genießen wir das Strandleben.“

Sohn Luis (5) ist stolz: „Ich war heute schon im Wasser, Mama nur mit den Füßen. Und Papa hat sich gar nicht getraut.“ Auch Mathias (55) und Yvonne Hänel (54) bevorzugen den See: „Wir hatten heute noch auf ein bisschen Wärme gehofft. Der Winter wird lang genug. Dann mögen wir auch Eislaufen - aber nicht heute.“

Winterliche Stimmung in der Eishalle. Es ist kalt und neblig. „Ich bin froh, dass der Sommer vorbei ist, der war lang genug“, sagt Sandy Scherzer (24). Sylvia Zuber (34) stimmt zu: „Man hat das Schlittschuhlaufen über den Sommer vermisst.“

Auch Familie Franke genießt den Tag auf dem Eis: „Man muss die Jahreszeiten genießen wie sie sind.“ Für Mathias Bersch (40) ist die Sache klar: „Ab Oktober ist Eiszeit!“

Der See bleibt vorerst bis Sonnabend täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Ab 21. Oktober können Chemnitzer auch die Außenbahn der Eishalle nutzen.



Foto: Kristin Schmitt

Nadin Liebert (31) und ihr Freund Oliver Haupt (36) genießen die letzten warmen Tage mit ihren Kindern Nick (3) und Luis (5) am Stausee Rabenstein.



Foto: Malik Börner

Teresa (31) und Mario Franke (47) haben Spaß auf dem Eis mit Tochter Nora (3) und Trainer Klaus Schierz (78).



Brandstiftung in Gablenz: Wieder brannten Container in der Ernst-Enge-Straße.

Foto: Händlpress

Container-Brand gelöscht

Der Gablenzer Feuerteufel „arbeitet“ im Akkord: Zum dritten Mal in nur zwei Wochen brannten zwei Papiercontainer in der Ernst-Enge-Straße (MOPO AM SONNTAG berichtete). Zudem waren Anfang Oktober zwei Behälter in der Geibelstraße abgefackelt worden. Dieses Mal zündelte jemand im Abstand von einer Stunde und 67 Metern an zwei Containern - der ASR hatte sie nach der vorherigen Brandstiftung erst neu aufgestellt. Die Polizei löschte in einem Fall selbst mit einem Autofeuerlöscher.

bri

Advertisement for Rosenhof Apotheke and Bethanien Apotheke. Includes text: 'Unsere Angebote gültig 8. - 13. Oktober 2018', 'ACC akut 600 mg Schleimlöser', 'Dorithricin Halstabletten classic bei Halsschmerzen', 'Zinkletten Verla Himbeere stärkt Immunsystem'. Also features a red pen image and 'PARKGEBÜHREN - RÜCKERSTATTUNG' information.

Nach Rekordjahr kommt das nächste Highlight

# Längste Fly-Line-Seilbahn für unseren Fichtelberg

**OBERWIESENTHAL - Deutschlands höchste Stadt bleibt der Tourismusmagnet schlechthin: Über 612 000 Übernachtungen verbuchte Oberwiesenthal 2017 - so viele wie**

**seit der Wende nicht mehr. Um den Trend hin zum Sommer-Tourismus weiter zu stärken, können Besucher demnächst mit Europas längster Fly-Line den Fichtelberg hinabgleiten.**

Die Zahlen sprechen für sich: knapp 180 000 Ankünfte und mehr als 612 000 Übernachtungen im Jahr 2017. Damit wurden die Zahlen von 2016 um mehr als 6 Prozent getoppt. René Stolle, Regionaldirektor der Ahorn-Hotels, bestätigt: „Wir konnten eine Steigerung der Belegung von fast 10 Prozent verzeichnen.“ Der Kurort entdeckt den Ganzjahrestourismus für sich. „Unser gut ausgebautes Wandernetz und der Stoneman Miriquidi (Mountainbike-Route) sorgen unter anderem dafür, dass es immer wieder Neues zu entdecken gibt“, sagt Fremdenverkehrsleiter Albin Galandt. Auch 2018 wird stark. Das erste Halbjahr brachte ein Übernachtungsplus von 5 Prozent.



Regionaldirektor René Stolle

Davon profitiert auch die Schwebebahn. Chef Renö Löttsch (46): „Wir haben rund 2000 Gäste mehr in der Schwebebahn begrüßt.“ Der Kurort hätte im Sommer viel Potential, man müsse nur dranbleiben. Genau das tut man. Voraussichtlich ab 19. Oktober eröffnet Europas größte Fly-Line direkt am Skihang. Auf einer Strecke von 1 550 Metern geht es an einem Tragrohr befestigt ins Tal hinab. Die Attraktion soll ein Flug-ähnliches Gefühl vermitteln. **tgr**



Foto: Klaus Jedlicka

Oberwiesenthal entdeckt den Ganzjahrestourismus für sich. Wandern, Radfahren, Biken oder Motorradfahren sind nur einige Möglichkeiten der Freizeitgestaltung.



Foto: Thomas Fritsch

Europas Längste: 1 550 Meter gleiten „Passagiere“ der Fly-Line demnächst den Fichtelberg hinunter.



Foto: Malik Börner, privat

Nach dem Anschlag sind Werner Schoupa (53) und Dobermann Hector (2) mit dem Schrecken davongekommen.



Das Fleischstück wurde auf einem Haken präpariert.

## Dobermann Hector (2) wäre fast gestorben

**LICHTENSTEIN - Um ein Haar hätte ein heimtückischer Gift-Köder Dobermann Hector (2) das Leben gekostet. Sein Herrchen, Fitnesstrainer Werner Schoupa (53) vom Zweitligisten FC Erzgebirge Aue, ist entsetzt.**

Es geschah am Samstagnachmittag. Dobermann Hector entdeckte

## Wer warf beim Aue-Trainer einen Gift-Köder übern Zaun?

einen Fleischbrocken nahe des Gartenzauns. „Er hatte ihn schon im Maul. Meine Frau konnte diesen ihm gerade so wegnehmen“, so Schoupa. Sofort schäumte es in Hectors Maul. Vermutlich war der Leckerbissen in Gift getränkt worden. „Ich ging eine Stunde mit ihm Gassi. Es ging ihm danach besser.“ Ein Nachbar, ebenfalls Hundebesitzer, erstattete derweil Anzeige bei

der Polizei. Die hat den Köder sicher gestellt und Ermittlungen eingeleitet. Doch warum lag der Köder ausgerechnet im Grundstück vom Aue-Trainer? Schließlich gibt es in der Siedlung viele Katzen- und Hundebesitzer. „Es kann auch Neid dahinterstecken“, vermutet der Fitnesstrainer, der seit Juli 2015 beim Zweitligisten unter Vertrag steht. **tgr**

**AUTOHAUS HIRSCH**  
 09120 Chemnitz  
 Annaberger Strasse 121  
 Telefon: 0371-909310  
 09247 Röhrsdorf  
 Limbacher Strasse 70  
 Telefon: 03722-52140  
 08451 Crimmitschau  
 Harthauer Weg 4  
 Telefon: 03762-91317  
 www.hyundai-hirsch.de

**5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit**

**HYUNDAI**

**Sparen im Sommer – Erfrischend und einfach**

<p><b>I20 1.2 CLASSIC</b>                  62 Kw / 84 PS                  6 Airbags + El. Spiegel                  ABS - ESP - EBV                  Isofix + Klimaanlage                  Tagfahrlicht                  El. Fensterheber vorn                  Zentralverriegelung mit Funk</p>	<p><b>TUCSON 1.6 GDI CLASSIC</b>                  97 Kw / 132 PS                  El. Fensterheber vorn + hinten                  Bluetooth Freisprecheinrichtung                  Klimaanlage + Isofix                  6 Airbags + El. Spiegel                  Zentralverriegelung mit Funk                  ABS - ESP - EBV</p>
<p>15.315 €    3.825 €    11.490 €                  UPE**    25% Rabatt    Aktionspreis</p>	<p>23.730 €    4.740 €    18.990 €                  UPE**    20% Rabatt    Aktionspreis</p>

Kraftstoffverbrauch: innerorts: 7,9 - 6,6 l/100 km; außerorts: 5,4 - 4,2 l/100 km; kombiniert: 6,3 - 5,1 l/100 km; CO2-Emission kombiniert: 119 g/km; Effizienzklasse C-B\* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai-Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde. \*\* inkl. Überführungskosten. Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. preispflichtige Sonderausstattungen. Gültig bis 31.09.2018

# AUTOLAND

Der **neue** Nissan  
**Qashqai**  
jetzt zum  
**Discountpreis**

**33% billiger**



**QASHQAI**

1.2 Benziner · 85 kW/116 PS · Navigation mit Touch, LED-Scheinwerfer, Einparkhilfe, 360°-Kamera, Tempomat, 2-Zonen Klimaautomatik, Alufelgen, Multifunktionslenkrad, Panoramadach, Bluetooth-Freisprechanlage, Spurhalte-Assistent, Verkehrszeichenerkennung, ISOFIX, Nebelscheinwerfer, Keyless-Go, Licht-/Regensensor, AUX/USB · Verbr. (l/100km) innerorts 6,6, außerorts 5,1, komb. 5,6, CO<sup>2</sup> 129 g/km

statt UVP\* ~~29.780€~~

**19.999 €**

**bei Neuwagen bis 40% sparen**



**500**



**31% billiger**

statt UVP\*  
16.480€

Autoland  
Neuwagenpreis  
**11.450€**

1.2 Benziner · 51 kW/69 PS · Klimaaut., Temp., Bordcomp., Freisprechanl. · Verbr. (l/100km) innerorts 6,2, außerorts 4,2, komb. 4,9, CO<sup>2</sup> 115 g/km



**TIPO Kombi**



**26% billiger**

statt UVP\*  
16.820€

Autoland  
Neuwagenpreis  
**12.450€**

1.4 Benziner · 70 kW/95 PS · Klima, City-Lenkung, Bordcomp., Multif.-Lenkrad · Verbr. (l/100km) innerorts 7,7, außerorts 4,5, komb. 5,7, CO<sup>2</sup> 132 g/km



**FIESTA**



**25% billiger**

statt UVP\*  
17.815€

Autoland  
Neuwagenpreis  
**13.450€**

1.1 Benziner · 63 kW/86 PS · Klima, Ford SYNC, Einparkh., Spurhalte-Assist. · Verbr. (l/100km) innerorts 6,6, außerorts 4,4, komb. 5,2, CO<sup>2</sup> 117 g/km



**RAPID Spaceback**



**26% billiger**

statt UVP\*  
19.480€

Autoland  
Neuwagenpreis  
**14.450€**

1.0 Benziner · 70 kW/95 PS · Klima, Bluetooth, Einparkhilfe, Multif.-Lenkrad · Verbr. (l/100km) innerorts 5,2, außerorts 3,9, komb. 4,4, CO<sup>2</sup> 101 g/km



**POLO**



**19% billiger**

statt UVP\*  
19.075€

Autoland  
Neuwagenpreis  
**15.450€**

1.0 Benziner · 70 kW/95 PS · Klima, Sitzhgz., Multif.-Lenkrad, Bluetooth · Verbr. (l/100km) innerorts 5,5, außerorts 3,8, komb. 4,4, CO<sup>2</sup> 101 g/km



**VENGA**



**21% billiger**

statt UVP\*  
20.140€

Autoland  
Neuwagenpreis  
**15.900€**

1.6 Benziner · 92 kW/125 PS · Klima, Bluetooth, Einparkh., LED-Tagfahrlicht · Verbr. (l/100km) innerorts 8,6, außerorts 5,2, komb. 6,5, CO<sup>2</sup> 150 g/km



**2008**



**19% billiger**

statt UVP\*  
22.110€

Autoland  
Neuwagenpreis  
**17.900€**

1.2 Benziner · 96 kW/131 PS · Klimaaut., Navi, Einparkhilfe, Radio-Touch · Verbr. (l/100km) innerorts 6,0, außerorts 4,1, komb. 4,8, CO<sup>2</sup> 110 g/km



**ASTRA Kombi**



**29% billiger**

statt UVP\*  
25.940€

Autoland  
Neuwagenpreis  
**18.450€**

1.4 Benziner · 110 kW/150 PS · Klimaaut., Temp., Einparkh., Sitz-/Lenkradhzg. · Verbr. (l/100km) innerorts 7,4, außerorts 4,6, komb. 5,6, CO<sup>2</sup> 130 g/km



**GOLF Variant**



**27% billiger**

statt UVP\*  
26.045€

Autoland  
Neuwagenpreis  
**18.900€**

1.4 Benziner · 92 kW/125 PS · Klima, Tempomat, Sitzhgz., Abstandswarnsystem · Verbr. (l/100km) innerorts 6,9, außerorts 4,4, komb. 5,3, CO<sup>2</sup> 123 g/km



**MOKKA X**



**22% billiger**

statt UVP\*  
25.745€

Autoland  
Neuwagenpreis  
**19.900€**

1.4 Benziner · 103 kW/140 PS · Klimaaut., Temp., Einparkh., a. als Schalter · Verbr. (l/100km) innerorts 7,6, außerorts 5,1, komb. 6,0, CO<sup>2</sup> 140 g/km



**OCTAVIA Kombi**



**27% billiger**

statt UVP\*  
27.400€

Autoland  
Neuwagenpreis  
**19.900€**

1.4 Benziner · 110 kW/150 PS · Klimaaut., Temp., Freisprechanlage, Sitzhgz. · Verbr. (l/100km) innerorts 6,8, außerorts 4,5, komb. 5,3, CO<sup>2</sup> 124 g/km



**CADDY Maxi**



**27% billiger**

statt UVP\*  
30.682€

Autoland  
Neuwagenpreis  
**22.450€**

2.0 Diesel · 75 kW/102 PS · Klima, Schiebetür re/li, Lichtsensor, Tempomat, EU 6 · Verbr. (l/100km) innerorts 5,5, außerorts 4,2, komb. 4,7, CO<sup>2</sup> 123 g/km



**KUGA Titanium**



**32% billiger**

statt UVP\*  
33.535€

Autoland  
Neuwagenpreis  
**22.900€**

1.5 Benziner · 110 kW/150 PS · Klimaaut., Navi, Sitz-/Lenkrad-/Frontscheibenhzg. · Verbr. (l/100km) innerorts 10,5, außerorts 6,4, komb. 7,9, CO<sup>2</sup> 181 g/km



**GOLF Sportsvan**

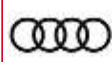


**24% billiger**

statt UVP\*  
30.680€

Autoland  
Neuwagenpreis  
**23.450€**

1.5 Benziner · 96 kW/131 PS · Klimaaut., Sitzhgz., LED-Scheinw., Einparkh. vo/hi · Verbr. (l/100km) innerorts 6,4, außerorts 4,3, komb. 5,1, CO<sup>2</sup> 116 g/km



**Q2 Sport**



**18% billiger**

statt UVP\*  
31.170€

Autoland  
Neuwagenpreis  
**25.450€**

1.0 Benziner · 85 kW/116 PS · Klimaaut., Sitzhgz., Navi, Freisprechanlage, Temp. · Verbr. (l/100km) innerorts 6,2, außerorts 4,5, komb. 5,1, CO<sup>2</sup> 117 g/km



**L200**



**20% billiger**

statt UVP\*  
33.810€

Autoland  
Neuwagenpreis  
**26.900€**

2.4 Diesel · 133 kW/181 PS · Klimaaut., Kamera, Spurhalte-Assistent, EU 6 · Verbr. (l/100km) innerorts 9,1, außerorts 6,6, komb. 7,5, CO<sup>2</sup> 196 g/km

**Chemnitz**

09113 Chemnitz Straße der Nationen 136-138, ☎ 0371-44 47 30

Montag bis Freitag: 9 – 20 Uhr · Samstag: 9 – 18 Uhr · Sonntags immer große Autoschau!

\*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers am Tage der Erstzulassung. Autoland Chemnitz e.K. Inhaber Wilfried Wilhelm Anclam

**5000 Autos · alle Marken · flexibel finanzieren · 0% anzahlen**  
**Neuwagen · Jahreswagen · Gebrauchtwagen · 22x im Osten · 6x in Sachsen · www.autoland.de**

**Nachrichten**

**Zu Fuß auf der A 4**

**BAUTZEN** - Zu Fuß auf der Autobahn in die Heimat? Das hatten zwei Ukrainer (41, 55) geplant. Die Autobahnpolizei gabelte die beiden samt Rollkoffern auf dem Standstreifen an der A 4 Richtung Görlitz Höhe Bautzen-Ost auf. Die Beamten fuhren sie zu einem Autobahnparkplatz und klärten sie auf, dass Autobahnen nur von Fahrzeugen benutzt werden dürfen. Wie die beiden dann weiterreisten, ist unklar.

**Zu viel Bürokratie**

**LEIPZIG** - Die ostdeutschen Bauunternehmen klagen über zunehmende Bürokratie. Das geht aus einer Studie des Bauindustrieverbandes Ost für Sachsen, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg hervor. Demnach gaben mehr als 82 Prozent der befragten Unternehmen an, dass der bürokratische Aufwand für die Umsetzung von Projekten in den zurückliegenden fünf Jahren stark zugenommen hat, so Verbands-Chef Robert Momberg.

**Hakenkreuze im Garten**

**COSWIG** - Unbekannte haben im Kleingarten einer Familie aus Tschetschenien in Coswig (Landkreis Meißen) rechte Schmierereien hinterlassen. Die Täter sprühten unter anderem mit roter Farbe zwei Hakenkreuze auf die Laube, so die Polizei. Zudem wurden Pflanzen aus der Erde gerissen, abgeschnitten und niedergedrampelt. Der Staatsschutz ermittelt.

**Lotto - Glück gehabt?**

**Vergangenen Sonnabend wurden folgende Lottozahlen gezogen:** 2, 21, 26, 27, 33, 45;  
**Superzahl:** 3.  
**Spiel 77:** 9009100;  
**Super 6:** 553468.  
**GlücksSpirale:** Endziffer 8: 10 Euro; 91: 25 Euro; 600: 100 Euro; 5 229: 1000 Euro; 08 415: 10 000 Euro; 621 002 und 455 717: 100 000 Euro.  
**Prämienziehung:** 6 761 944: 10 000 Euro monatlich 20 Jahre lang. (alle Angaben ohne Gewähr)

**Impressum**



**UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN**

**Chefredakteur:** Robert Künne  
**Stellvertreter des Chefredakteurs:** Sebastian Günther (verantwortlich)  
**Stellvertretende Chefredakteurin:** Dana Peter  
**ArtDirector:** Holim Röhner  
**Textchef:** Mario Adolphsen  
**Dresden:** Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)  
**Chemnitz:** Dana Peter  
**Leipzig:** Alexander Bischoff  
**Politik:** Friedrich Schwarz (Ltg.), Thomas Schmitt  
**Landespolitik:** Juliane Morgenroth, Torsten Hilscher  
**Show/Unterhaltung:** Mario Adolphsen (Ltg.)  
**Kultur:** Guido Glaner (Ltg.), Heiko Nemitz  
**Sport:** Dirk Löpelt (Ltg.)  
**MPO am Sonntag:** Markus Griesse (Ltg.), Uwe Blümel  
**Produktion:** Sebastian Günther

**Verlag:** Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD  
**Verantwortlicher Geschäftsführer:** Nikolaus von der Hagen  
**Verantw. für die Anzeigen:** DVV Media SZ GmbH, Denni Klein  
**Anzeigen-Kundendienst:** 0351/840 444  
**Technischer Leiter:** Volker Klaes  
**Druck:** Chemnitz Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Winkelhoferstraße 20, 09116 Chemnitz  
**MOPO-Redaktion Dresden:** Ostra-Allee 18, 01067 0351/4864-2661, -2678 (Fax)  
**MOPO-Redaktion Chemnitz:** Straße der Nationen 12, 09111 0371/690663-300, -333 (Fax)  
**MOPO-Redaktion Leipzig:** Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107 0341/2491 4222  
**Abo-Kundendienst:** 0351/4864 2686 (Dresden) 0371/69066 3350 (Chemnitz)  
**Preis für das Monatsabo:** Ab 1. April 2018 neuer Preis: Mo.-Sa. 19,90 Euro (per Bote) Inkl. So. 25,80 Euro (per Bote) Mo.-Sa. 30,20 Euro (per Post)  
 Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 19a vom 01.01.2017  
 Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskampf (Streik oder Ausspernung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.  
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

**Schädlingsplage, Niedrigwasser, Ernteaussfall**

**Was der Mega-Sommer Sachsen verändert**



Schon im Sommer schlugen Landwirte wegen der Trockenheit Alarm, hier Geert Brandtner, Chef der Agrargenossenschaft Arzberg.

Die Elbe in Dresden hat aktuell einen Wasserstand von gut 60 Zentimetern, normal sind etwa zwei Meter. Das Niedrigwasser wird vorerst auch bleiben.

**Die bittere Bilanz des Mega-Sommers 2018: Noch immer herrscht Niedrigwasser, Schädlinge haben sich ausgebreitet, Rasenflächen sind vertrocknet, junge Bäume abgestorben. Und nächstes Jahr droht Ernteaussfall!**

„Die Misere weitet sich aus“, so der zuständige Experte vom Landesbauernverband, Andreas Jahnel. „Wenn es nicht regnet, kann die Saat nicht aufgehen und dann ist auch im nächsten Jahr praktisch keine gute Ernte zu erwarten. Der Niederschlag der vergangenen Tage war viel zu wenig.“ Beim Raps etwa hätten Betriebe sogar auf die Aussaat verzichtet.

Es haben sich auch vermehrt Schädlinge wie Blattläuse ausgebreitet, so das Landesumweltamt. Beim Raps tummeln sich teils auch Kohlfiegen und Erdflöhe. Profitiert haben jene Arten, die ohnehin zu den Gewinnern des Klimawandels zählen: Die Feuerlibelle, das Taubenschwänzchen sowie der Große Feuerfalter. Vor allem im Elbtal haben sich Schädlinge wie der Buchsbaumzünsler massiv ausgebreitet.

Auch bei Flüssen und Bächen herrscht noch immer keine Normalität. „Aktuell bewegen sich die an sächsischen Pegeln gemessenen Durchflussmengen zu 70 Prozent im Bereich von Niedrigwasser“, so eine Sprecherin des Landesamtes.

Damit sei nach kurzer Erholung fast wieder das niedrige Niveau von Mitte September erreicht. An der Elbe bei Dresden liegt der Wasserstand aktuell bei gut 60 Zentimetern. Normal wären etwa 2 Meter.

In Leipzig wurde schon im August begonnen, Laub zu räumen - so früh wie noch nie, so das Rathaus. Kurzgraswiesen seien teils komplett vertrocknet. Ob diese wieder neu austreiben werden, sei fraglich. Chemnitz will 2019 testweise Wassersäcke beschaffen. Die werden um den Baumstamm gelegt, durchfeuchten die Erde. In Dresden gibt's sie schon. Doch etwa 50 wurden geklaut. Vereinzelt sind junge Bäume wegen der Hitze abgestorben.

Der Flughafen Dresden verzeichnete im Sommer besonders viele Flugausfälle.



**Auch das noch! Dresden ist Hauptstadt der Flugausfälle**

**DRESDEN** - Der Flughafen Dresden war im Sommerhalbjahr (April bis September) bundesweiter Spitzenreiter bei gestrichenen Flügen. Konkret wurden 380 Flüge bei insgesamt 10 575 Verbindungen annulliert - ein Anteil von 3,59 Prozent. Das berichtet das Flugportal „Airlines.de“ unter Verweis auf eine Auswertung von EU Claim, einem Dienst-

leister für Passagierrechte. 3 224 Flüge waren demnach verspätet, 6 971 planmäßig.

Schon in der ersten Jahreshälfte lagen laut einer Auswertung des Flugrechte-Portals „Flightright“ die Flughäfen Dresden und Leipzig auf den Plätzen zwei und drei. Doch warum eigentlich? Dies dürfte mit zahlreichen Streiks zu tun haben, aber nicht nur.

Für Schlagzeilen sorgte zudem die mehr als holprige Integration von Air Berlin-Maschinen und deren Personal ins Lufthansa-Netzwerk, wozu auch Eurowings gehört. Hier gibt es viele Verbindungen von und nach Dresden. Während der Entschärfung einer Fliegerbombe im Mai in Dresden-Löbtau durften zudem zwei Tage lang keine Flieger starten und landen.

**Schon 36 auf Wölfe**

**DRESDEN** - Ist der Wolf in Dresden angekommen? 36 Wolfshinweise liegen aus dem vergangenen und laufenden Monitoringjahr vor, so Umweltminister Thomas Schmidt (57, CDU) auf Anfrage von Gunter Wild (60, fraktionslos). „Örtlich sind nahezu ausnahmslos die Teile des Gebietes der Landeshauptstadt Dresden betroffen, die nicht oder nur dünn besiedelt sind.“

Es gebe drei gesicherte Nachweise: Eine Fotofallaufnahme vom September 2017 nahe des





in  
hat

In diesem Sommer Alltag: Auf vielen Feldern haben sich wegen der Trockenheit Risse gebildet.



Auch Blattläuse haben sich ausgebreitet.



Für Schädlinge wie den Buchsbaumzünsler war der trockene heiße Sommer ideal.

Foto: dpa/Sven Hoppe



Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier (62, SPD) kommt nach Sachsen.

# Bundespräsident fährt nach Ostritz

**BERLIN/GÖRLITZ** - Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier (62) kommt mit Gattin Elke Büdenbender (56) nach Ostsachsen. Am 15. Oktober stehen Görlitz, Ostritz und Großhennersdorf auf dem Besuchsprogramm, so das Bundespräsidial-

amt. In Görlitz sind unter anderem ein Rundgang durch das Siemens-Werk sowie ein Treffen mit Landrat Bernd Lange (62, CDU) und Bürgern geplant. In Ostritz trifft Steinmeier u.a. die Initiatoren des Friedensfestes. In Großhennersdorf will der Bundespräsident mit Ehrenamtlichen zusammentreffen und über die Jugendarbeit im Dreiländereck von Deutschland, Polen und Tschechien sprechen.

# Tatsächlich fallen die Haare vermehrt im Herbst aus

- Anzeige -

Gerade wenn die dunkle Jahreszeit beginnt, haben viele Frauen das Gefühl, dass vermehrt Haare in ihrer Bürste bleiben. In Drogerien und Apotheken werden zurzeit Produkte zur Kräftigung der Haare stärker nachgefragt.



Wissenschaftler bestätigen die Erfahrung vieler Frauen: Unsere Haare wachsen im Herbst tatsächlich weniger und fallen vermehrt aus. Dies weisen Forscher in der renommierten Zeitschrift „British Journal of Dermatology“\* nach. Die Forscher vermuten, dass Haarausfall im Herbst eine Spätfolge der intensiven Sonneneinstrahlung im Sommer ist. Im Frühjahr läuft die Haarproduktion wieder an, sie erreicht im März ihren Höhepunkt.

verbrauchen sie bis zu achtmal mehr Energie als in der Ruhephase. Die ganzjährige Versorgung

(vor allem im Herbst) mit Nährstoffen ist daher von besonderer Bedeutung.

Präparate wie Plantur 39 Haar-Aktiv-Kapseln sorgen mit ihren Inhaltsstoffen wie Biotin und Selen für den Erhalt gesunder Haare. Das zusätzlich enthaltene Zink ist ein wichtiges Spurenelement. Zwei Kapseln täglich unterstützen mit wichtigen Vitalstoffen die Versorgung der Haare.

**Tipp:** Die Plantur 39 Haar-Aktiv-Kapseln erhalten Sie in Ihrem Drogeriemarkt wie z. B. dm-drogerie markt, ROSSMANN und Budnikowsky oder in **Apotheken** (PZN 07117372)



Jahreszeitlich bedingter Haarausfall ist also kein Grund zur Panik. Haarexperten weisen jedoch darauf hin, dass Haarwurzeln einen wahren Kraftakt leisten. In der Wachstumsphase

\* Quelle: British Journal of Dermatology, 1991 Feb;124(2):146-151.

# Hinweise in Dresden

Autobahndreiecks A4/A13. Zudem eine bei einem Verkehrsunfall getötete Wölfin im November 2017 in der Dresdner Heide bei Radeberg und eine Sichtbeobachtung mit Foto vom Februar 2018 in Dresden-Oberpoyritz. Es sei möglich, dass Wölfe auf ihren Streifzügen das Dresdner Umland durchwanderten. Als dauerhafter Aufenthaltsort wäre das Stadtgebiet zu klein. Es sei aber nicht auszuschließen, dass in der Heide Welpen geboren werden. **mor**



Für das Stadtgebiet Dresden gibt es drei gesicherte Nachweise von Wolfssichtungen.

Foto: dpa/Carsten Rehder

Tausend Auftritte absolvierten die Schallplattenunterhalter

# Wir waren das einzige Discjockey-Ehepaar der DDR

Von Caroline Staude

**BAUTZEN - Von Zittau über Oberhof bis hoch zur Ostsee: Ulrike und Norbert Biebrach sorgten nahezu in der gesamten DDR für Stimmung: Die beiden waren das einzige Discjockey-Ehepaar mit Berufsausweis. Und noch heute packen sie alles im Doppelpack an.**

„Dass es so einen Lauf nehmen wird, hätten wir ja nie gedacht“, sagt Norbert Biebrach (69). „Wir waren irgendwann landesweit unterwegs und haben die Leute unterhalten.“ Als Duo „UNB“ tourten die Eheleute durch die DDR. Von 1983 an besperrten die Bautzener gut tausend Auftritte gemeinsam.

Dabei hätten sie fast gar nicht zusammen auf die Bühne gedurft. „Die Zuständigen vom Kreiskulturhaus fanden, meine Frau könne von der Stimme her nicht moderieren“, so Biebrach. Das Paar ließ sich davon aber nicht abhalten. „Wir haben dann an meiner Stimme gefeilt“, erinnert sich Ulrike. „Und das hat sich dann ausgezahlt.“ Per Ministerbeschluss durften die zwei bald offiziell als Berufsdjockey, besser als Schallplattenunterhalter durch die Lande tingeln.

„Wir hatten vier Koffer mit Kassetten“, so das Paar. Alle Songs fein säuberlich aufgelistet in zwei Büchern, einmal nach Titeln, einmal nach

Interpret - handschriftlich versteht sich. „Während mein Mann moderiert hat, habe ich die Bänder mit einem kleinen Recorder vorgespielt, damit das richtige Lied startklar war.“ Aber: Wo andere Kopfhörer hatten, hielt Ulrike Biebrach immer einen Telefonhörer in der Hand. „Na, ja, die Kopfhörer hätten meine Frisur kaputt gemacht“, lacht sie.

Damals sei der Beruf des DJs noch anders gewesen als heute. „Wir mussten die Leute richtig unterhalten, auch mal auf einige Regeln hinweisen, haben Motto-Abende veranstaltet“, sagt Norbert Biebrach.

Kurz nach der Wende, im Dezember 1990, gab das Ehepaar seine letzte Vorstellung. Jetzt sind beide Rentner,

aber zur Ruhe setzen wollen sie sich noch nicht so wirklich. „Wir nutzen unsere alten Verbindungen zu Sängern, Veranstaltern und Bands und haben eine kleine Event-Firma gegründet.“ Klar, unter welchem Namen: „UNB, darunter kennen uns die Leute schließlich noch heute.“



Vier Koffer voll mit Musik: Unzählige Kassetten bespielten die beiden, alle Titel und Interpreten waren fein säuberlich in Büchern aufgelistet.

Fotos: Eric Münch



Norbert und Ulrike Biebrach waren das einzige Discjockey-Ehepaar der DDR. Als Rentner starten sie mit einem Event-Service neu durch.

## Haus-Crash im Promillerausch

# Rumms! Jetzt wird die Werkstatt abgerissen

**Endstation Vorgarten: Überall liegen Trümmerteile von Gartenzaun, Golf und (jetzt schiefer) Hauswand. Der Anbau ist einsturzgefährdet, muss abgerissen werden.**



Fotos: Rocco/Rocco Klein

Mitten in der Nacht riss plötzlich ein mächtiger Rumms Anwohner in Neukirch (Lausitz) aus dem Schlaf: Ein VW Golf war gegen den Garagen-Anbau eines Wohnhauses gedonnert! Rettungskräfte eilten herbei, waren bis in die Morgenstunden im Einsatz.

Gegen 2.15 Uhr schreckten der Hausbewohner und seine Frau (beide 63) auf: „Es hat geknallt. Wir haben geguckt, was da los ist“, berichtet der Mann. Als er aus dem Fenster blickte, sah er überall Trümmerteile seines Gartenzauns und den roten Golf an seinem zerstörten Anbau. „Zum Glück ist er nicht gegen das Haus, dann wäre der Schaden noch viel schlimmer.“

Laut einer Zeugin war der Golf-Fahrer (26) zunächst zu Fuß geflüchtet. Er tauchte aber wieder auf, nachdem die Rettungskräfte eintrafen. Die Polizei stellte bei dem jungen Mann aus Wilthen 0,72 Promille fest, kassierte den Führerschein ein. Wegen seinen Verletzungen musste er ins Krankenhaus, blieb dort über Nacht.

Auch wegen einer nahen Gasleitung half das



Erst am Sonntagmorgen konnte der Unfallwagen geborgen und abtransportiert werden.

THW bei der Sicherung und Bergung. Der Hausanbau mit darin befindlicher Heizungsanlage und Werkstatt wurde so stark beschädigt, dass er abgerissen werden muss. Die Familie musste darum gestern ihre nahende Urlaubsreise stornieren. Laut Hinweisen von Augenzeugen war der TÜV des Golfes abgelaufen. Die Polizei ermittelt. tyx

MORGENPOST

SPORT

Journal

Frahn und Grote treffen zum 12. CFC-Sieg

Das Dutzend ist voll!

Foto: Picture Point/Gabor Krieg



# Gemisch aus Ju



Foto: dpa/Sebastian Kohnert

Mit Mario Kvesic als Rucksack legte Dimitrij Nazarov vor der eigenen Fankurve die Hände an die Ohren - so nach dem Motto: „Ich höre nichts von euch.“

## Bei Joker Nazarov fahren



Foto: Picture Point/Roger Petrsche

Endlich mal wieder die Hämmer vor den eigenen Fans: Auch Dimitrij Nazarov (r.) jubelte mit.



Foto: Picture Point/Roger Petrsche

# Koné Erst großer Held, dann der Depp

**DRESDEN - Dynamos Angreifer Moussa Koné hat nach dem Ost-Derby in Magdeburg sicher nicht gut geschlafen. Er fühlte sich für den verpassten Sieg verantwortlich, entschuldigte sich in den sozialen Netzwerken. Dabei hatte er sich dort erst vor wenigen Tagen selbst als sicherer Elfmeter-Schütze gefeiert.**



Koné war ganz klar der tragische Held des Ost-Derbys zwischen Magdeburg und Dresden. Hätte er den Elfmeter in der 90. Minute verwandelt, wäre der schwarz-gelbe Tag und der des Senegalesen gerettet gewesen. Doch statt das 3:1 zu markieren, versemelte er den Strafstoß, im Gegenzug gab es den 2:2-Ausgleich.

Für Koné war der Rest des Tages gelaufen, untröstlich schlich er nach Abpfiff über den Platz, musste von seinen Mitspielern aufgemuntert werden. Eigentlich kein Weltuntergang, denn so ziemlich jeder Profi hat schon einmal einen Elfer verballert, manche sogar noch peinlicher als Koné. Zudem hatte der 21-Jährige bisher eine 1A-Bilanz. Seit Koné für Dynamo spielt, verwandelte er alle seine vier Strafstoße, inklusive dem gegen den FSV Zwickau in einem Test in der Vorbereitung. Sein bis dato letzter Streich war der in Bochum vor nicht ganz zwei Wochen. Anschließend feierte sich Koné bei Instagram. Sinngemäß übersetzt schrieb er: „Braucht jemand einen Elfmeter-Schützen? Ruf mich an!“

Doch wie das Drehbuch manchmal so schreibt, ging der nächste Schuss elf Tage später in den Ofen. Dafür entschuldigte sich Koné bei Twitter: „Mein verschossener Elfmeter tut mir sehr leid, weil ich weiß, was dieses Spiel allen Fans und uns als Mannschaft bedeutet hat.“ Die Dynamo-Anhänger nehmen ihm den Fauxpas nicht übel. Statt Hohn gab es aufmunternde Worte: „Immer weiter Moussa. Das kann jedem passieren!“, schrieb ein Fan. Ein weiterer meinte: „Kopf hoch. So isser der Fußball.“ Das Verrückte an der Sache: Hätte Aias Aosman (Auswechslung/72.) noch auf dem Feld gestanden, hätte er sich den Ball auf den Punkt gelegt. „Das war vorher so abgemacht“, verriet der Syrier nach der Partie. **Tom Jacob**



Foto: imago

Moussa Koné verschoss einen Elfmeter, im Gegenzug fing sich Dynamo das 2:2. Koné musste von allen getröstet werden.

# bel, Genugtuung, Zorn

## nach seinem Siegtor die Emotionen Achterbahn



**AUE - Das war eine gefährliche Mischung bei Dimitrij Nazarov nach dem 2:1 gegen Holstein Kiel. In der Nachspielzeit hatte er die „Veilchen“ aus 14 Metern zum Sieg geballert. Jubel, Erleichterung, Genugtuung, Zorn, Trotz - „Dima“ wusste nicht so richtig, wohin mit seinen ganzen Emotionen.**

Bei seinem Schuss war eine gehörige Portion Wut dabei. Aber Nazarov besitzt dann halt auch die Klasse, diesen Frust umzusetzen. Das war bei seinem Zaubertor in Ingolstadt zum 2:3 zu sehen, als er auch von der Bank kam, und jetzt wieder. Zweimal legte er sich den Ball mit Kopf und Brust vor, um ihn dann perfekt ins lange Eck zu zwirbeln. Danach lief er zur Fankurve, legte seine Hände an die Ohren - so nach dem Motto: „Ich höre nichts von euch.“ Zumindest nichts Kritisches. Das war lange Zeit anders. Da wurde er von den Anhängern und den Medien scharf kritisiert - auch weil er nur sporadisch zeigte, was er kann. Dass er es kann, steht außer Frage. In der 91. Minute gegen Kiel bewies er es.

Auch bei Trainer Daniel Meyer hat(te) Nazarov einen schweren Stand - trotz einer starken Vorbereitung. Über 90 Minuten hat er in dieser Saison noch gar nicht gespielt. Nur zum Auftakt gegen Union stand er in der Startelf, fünfmal wurde er eingewechselt, zweimal war sein Name nicht mal auf dem Spielformular zu finden. Denkpausen hatte er also einige. Gegen Kiel kam er erst nach 86 Minuten als letzte Trumpfkarte und die stach. Nach Abpfiff rannte Trainer Meyer auf „Dima“ zu, zog seinen imaginären Hut und nahm ihn in den Arm. „Ja, gut. Den kann er irgendwann mal unter



**Dimitrij Nazarov empfängt die Glückwünsche von Trainer Daniel Meyer.**

vier Augen nochmal vor mir ziehen, wenn er will. Ich habe meinen Job gemacht. Alles andere muss er gucken, was er in zwei Wochen macht“, sagte Nazarov ziemlich kühl.

Aber es brodelte in ihm, er biss sich mehrfach auf die Zunge, um nicht den ausbrechenden Vulkan zu spielen. „Das kläre ich intern“, so Nazarov und legte dann doch richtig los. „Jeder, der mich kennt, weiß, dass die letzten Wochen für mich nicht einfach waren. Ist ja klar, dass ich sauer bin, spielen und der Mannschaft helfen will. Die Truppe weiß auch, dass sie sich auf mich verlassen kann. Das war ein kleiner Schritt in die richtige Richtung. Ich werde weiter an mir arbeiten, um wieder mehr Minuten zu bekommen.“ Schafft er das, ist der Weg in die Startelf nicht mehr weit. Das Selbstvertrauen dazu hat er ohnehin. **Thomas Nahrendorf**



**Technisch perfekt zimmerte Dimitrij Nazarov die Kugel zum 2:1 für Aue ins Netz. Es war sein zweiter Saisontreffer.**



## Testroet mit dem „Tor des Monats“?

**Pascal Testroet bei seinem Schuss zum zwischenzeitlichen 2:1 gegen den FC St. Pauli.**

senkte sie dann aus 23 Metern volley im Dreieck. Für Aue war es die zweite Führung in der Partie gegen die Kiez-Kicker, am Ende siegte der FCE mit 3:1. „Das war schon eines meiner schönsten Treffer“, sagte der Torschütze damals nach der Partie. „Viel wichtiger war aber der

Sieg“, so der Ex-Dresdner. Auch die Macher der ARD-Sportschau hatten diesen Treffer auf dem Schirm und stellten ihn nun zur Auswahl des „Tor des Monats“ September. Ebenfalls dabei sind Louis Schaub vom 1. FC Köln, Alfred Finbogason vom FC Augsburg, Sebastian Polter von Union Berlin und Giulia Gwinn vom SC Freiburg. **nahro**



den FC St. Pauli kann gevotet werden. „Paco“ nahm einen weiten Ball von Nicolai Rapp an, ließ die Kugel einmal auftropfen und ver-

**2. BUNDESLIGA - DER 9. SPIELTAG AUF EINEN BLICK**



**Alle Spiele, alle Tore**

**FC St. Pauli - SV Sandhausen 3:1 (1:0)**  
**SR:** Kempfer (Sauldorf) - **Zuschauer:** 29 546 (ausverkauft) - **Tore:** 1:0 Diamantakos (17.), 1:1 Behrens (73.), 2:1 Allagui (90.), 3:1 Buchtmann (90.+4)

**FC Ingolstadt 04 - SC Paderborn 07 1:2 (0:1)**  
**SR:** Dingert (Lebecksmühle) - **Zuschauer:** 7 594 - **Tore:** 0:1 Klement (33.), 0:2 Klement (61.), 1:2 Kerschbaumer (63.)

**1. FC Union Berlin - 1. FC Heidenheim 1:1 (0:0)**  
**SR:** Kempkes (Kruft) - **Zuschauer:** 20 108 - **Tore:** 0:1 Glatzel (56.), 1:1 Gikiewicz (90.+4)

**1. FC Magdeburg - Dynamo Dresden 2:2 (0:2)**  
**SR:** Gräfe (Berlin) - **Zuschauer:** 23 024 - **Tore:** 0:1 Koné (7.), 0:2 Aosman (22.), 1:2 Kreuzer (60., Eigentor), 2:2 Bültner (90.+1) - **Bes. Vork.:** Koné (Dynamo) schießt Foulelfmeter nebens Tor (90.)

**FC Erzgebirge Aue - Holstein Kiel 2:1 (0:1)**  
**SR:** Bacher (Amerang) - **Zuschauer:** 7 500 - **Tore:** 0:1 Mühlhling (41.), 1:1 Iyoha (72.), 2:1 Nazarov (90.+1) - **Gelb-Rot:** Schindler (Kiel - 84./Foul + Handspiel)

**SpVgg Greuther Fürth - SSV Jahn Regensburg 1:1 (0:0)**  
**SR:** Thomsen (Kleve) - **Zuschauer:** 10 845 - **Tore:** 1:0 Atanga (49.), 1:1 Grüttner (75.)

**SV Darmstadt 98 - Hamburger SV 1:2 (0:2)**  
**SR:** Dietz (München) - **Zuschauer:** 17 400 - **Tore:** 0:1 Hunt (14.), 0:2 Holtby (45.), 1:2 Dursun (89.)

**VfL Bochum - Arminia Bielefeld 1:0 (1:0)**  
**SR:** Koslowski (Berlin) - **Zuschauer:** 19 131 - **Tor:** Weilandt (8.)

### Tabelle

Köln - Duisburg	heute, 20.30
1. 1. FC Köln	8 6 1 1 21:12 19
2. 1. FC Union Berlin	9 4 5 0 14:7 17
3. Hamburger SV	9 5 2 2 12:11 17
4. SpVgg Greuther Fürth	9 4 4 1 13:8 16
5. FC St. Pauli	9 5 1 3 15:15 16
6. SC Paderborn 07	9 4 3 2 19:15 15
7. VfL Bochum	9 4 2 3 16:10 14
8. Jahn Regensburg	9 4 2 3 16:13 14
9. Dynamo Dresden	9 4 1 4 12:10 13
10. 1. FC Heidenheim	9 3 3 3 14:12 12
11. Holstein Kiel	9 3 3 3 14:14 12
12. Arminia Bielefeld	9 3 3 3 12:14 12
13. FC Erzgebirge Aue	9 3 1 5 10:13 10
14. SV Darmstadt 98	9 3 1 5 11:15 10
15. 1. FC Magdeburg	9 1 6 2 13:14 9
16. SV Sandhausen	9 1 2 6 5:14 5
17. FC Ingolstadt 04	9 1 2 6 9:19 5
18. MSV Duisburg	8 0 2 6 7:17 2

### Der 10. Spieltag

Sandhausen - Ingolstadt	19.10., 18.30
Dresden - FCE Aue	19.10., 18.30
Kiel - Köln	20.10., 13.00
Bielefeld - Greuther Fürth	20.10., 13.00
Heidenheim - Magdeburg	20.10., 13.00
Hamburg - Bochum	21.10., 13.30
Regensburg - Darmstadt	21.10., 13.30
Paderborn - Berlin	21.10., 13.30
Duisburg - St. Pauli	22.10., 20.30

Regionalliga

Table with 2 columns: Team name and score. Includes BFC Dynamo - Viktoria Berlin 1:1, Babelsberg - Bischofswerda 1:0, etc.

Table with 5 columns: Rank, Team, P, W, D, L, GF, GA, Pts. Lists 17 teams in the Regionalliga.

Der nächste Spieltag

Table with 2 columns: Match details (teams and time) and scores. Includes Viktoria Berlin - Erfurt 19.10., 19.00, etc.

Oberliga

Table with 2 columns: Team name and score. Includes Plauen - Hohenstein-E. 6:1, Ludwigsfelde - Zorbau 0:0, etc.

Table with 5 columns: Rank, Team, P, W, D, L, GF, GA, Pts. Lists 16 teams in the Oberliga.

Sachsenliga

Table with 2 columns: Team name and score. Includes Kamenz - Riesa 4:0, Niesky - Grimma 0:3, etc.

Table with 5 columns: Rank, Team, P, W, D, L, GF, GA, Pts. Lists 16 teams in the Sachsenliga.

CFC schießt Wacker aus dem Aufstiegs-Rennen

CHEMNITZ - Sieg Nummer zwölf für den CFC! Im Spitzentreffen mit dem Dritten Wacker Nordhausen behauptete sich der Tabellenführer mit 2:0 (0:0). Die Chemnitzer schalteten in der zweiten Halbzeit auf Vollgas. Daniel Frahn (49.) und Dennis Grote (66., Handelfmeter) sorgten für den verdienten Heimerfolg.

Beim Spitzenreiter ging bis dahin nichts nach vorn. Das änderte sich ab Mitte der ersten Halbzeit. Grote schickte mit einem schnell ausgeführten Freistoß Tobias Müller auf die Reise - erstmals musste Wacker-Keeper Jan Glinker eingreifen (22.). Auch der direkte Freistoß

Chemnitz - Nordhausen



von Frahn (27.) bereitete dem Torhüter, der in elf Spielen nur fünf Mal hinter sich greifen musste, keine Probleme.

Nach dem Seitenwechsel nahm dieses Spitzenspiel so richtig Fahrt auf. Vier Minuten nach Wiederanpfiff schlug Rafael Garcia einen Freistoß aus dem linken Halbfeld an den Fünfmeteraum. Frahn stand mutterseelenallein und ver-

längerte mit dem Hinterkopf ins lange Eck: 1:0!

Drei Minuten später scheiterte Beil an Jakobov, der sein rechtes Bein ausfuhr und den Ausgleich verhinderte.

Auf der Gegenseite tauchte Dejan Bozic frei vor Glinker auf, der Torhüter reagierte großartig. Der eingewechselte Oliver Genausch hatte Pech. Sein Schuss krachte ans Aluminium (59.).

Der offene Schlagabtausch setzte sich fort. Bozic (63.) zog flach ab - erneut war Glinker auf dem Posten. Dann ging Frahn auf und davon, seine Flanke klärte Jerome Propfeter im Strafraum mit der Hand - Elfmeter! Grote trat an und hämmerte den Ball mit links in die Mitte, das 2:0 (66.).

Auf beiden Seiten gab es weitere Einschussmöglichkeiten. Die wurden vergeben. So blieb es beim 2:0. Nordhausen liegt bereits 13 Punkte hinter Chemnitz und verabschiedet sich vorerst aus dem Aufstiegs-Rennen. Olaf Morgenstern



Es ging ordentlich zur Sache. Hier wird Tobias Müller von Nordhausens Benjamin Kauffmann gefoult.

Torjäger Daniel Frahn (M.) wird nach seinem Treffer zum 1:0 von Rafael Garcia liebevoll umarmt.



Der verwandelte Handelfmeter zum 2:0. Dennis Grote jagte den Ball humorlos in die Mitte des Wacker-Tores. Gästekeeper Jan Glinker konnte dem Leder nur noch hinterherschauen.

Foto: Frank Kruczynski

Landesklasse Mitte

Table with 2 columns: Team name and score. Includes Pirna-Copitz II. - Freiberg 0:1, Hartmannsdorf - Bannewitz 3:1, etc.

Table with 5 columns: Rank, Team, P, W, D, L, GF, GA, Pts. Lists 17 teams in the Landesklasse Mitte.

Landesklasse West

Table with 2 columns: Team name and score. Includes Thalheim - BW Chemnitz 7:2, Annaberg - Marienberg 3:2, etc.

Table with 5 columns: Rank, Team, P, W, D, L, GF, GA, Pts. Lists 16 teams in the Landesklasse West.

Kreisoberliga Vogtland

Table with 2 columns: Team name and score. Includes Mühltrif - Wernesgrün 6:2, Wacker Plauen - Syrau 1:1, etc.

Table with 5 columns: Rank, Team, P, W, D, L, GF, GA, Pts. Lists 16 teams in the Kreisoberliga Vogtland.

Kreisoberliga Zwickau

Table with 2 columns: Team name and score. Includes Friedrichsgrün - Crossen 1:3, Oberlungwitz - Meerane II. 3:0, etc.

Table with 5 columns: Rank, Team, P, W, D, L, GF, GA, Pts. Lists 14 teams in the Kreisoberliga Zwickau.

Uluc sauer auf den Schiri

CHEMNITZ - Die Chemnitzer feierten in der Südkurve mit ihren Fans. Die Gäste aus Nordhausen schlichen wie begossene Pudel in die Kabine!

„Wir lassen einfach zu viele Großchancen liegen. In Sachen Effektivität und Effizienz ist uns Chemnitz einen Schritt voraus. Sie machen das überragend“, lobte Wacker-Trainer Volkan Uluc die Himmellblauen.

Eine Spitze in Richtung Schiri konnte sich der Fußball-Lehrer nicht verkneifen. „Bei einer Flanke aus Nahdistanz auf Elfmeter zu entscheiden, da fehlt mir die Fantasie“, kritisierte Uluc Referee Max Burda aus Berlin. Der hatte in dem packenden und intensiv geführten Spitzenspiel alle Hände

voll zu tun, verteilte insgesamt neun gelbe Karten. „Nordhausen hat uns alles abverlangt. Auf Grund der zweiten Halbzeit geht unser Sieg in Ordnung“, sagte Kapitän Dennis Grote, der mit dem sicher verwandelten Freistoß zum 2:0 für die Entscheidung sorgte.

„In der Anfangsphase hat man meiner Mannschaft den Respekt vor dem Gegner angedankt. Dann haben wir taktisch reagiert und nur noch mit einem Sechser agiert. Dadurch konnte Dennis Grote seine strategischen Fähigkeiten stärker auspielen“, erklärte CFC-Coach David Bergner.

Nordhausens Trainer Volkan Uluc war nach dem Handelfmeter mächtig sauer auf Schiri Max Burda aus Berlin.



Foto: p.p./Gabor Krieg

Auerbach rutscht in den Keller ab

AUERBACH - Oh, oh! Der VfB ist nach dem 0:2 daheim gegen den FC Oberlausitz auf den vorletzten Tabellenplatz abgerutscht. Es war in der englischen Woche die zweite Pleite mit diesem Ergebnis.

Zwischen Platz neun (BFC) und Platz 17 (Auerbach) liegen gerade einmal drei Punkte. Das ist so gut wie nix. Aber moralisch ist es schon ein Dämpfer für die Vogtländer, die wieder einmal die bessere Mannschaft waren. Aber die Belohnung kassierte Neugersdorf. Das ließ einen frustrierten Trainer Sven Köhler zurück: „Die spielentscheidenden Situationen laufen nicht für uns. Diese Fehler müssen wir abstellen. Es ist wohl auch eine Qualitätsfrage, wenn man die Fehler immer wieder macht“,

sagte er ruhig, aber bestimmt.

Die Gäste aus der Oberlausitz zeigten sich auch nach der Pause deutlich abgezockter gegen nervöse Gastgeber, denen vor dem Tor einfach die Ruhe fehlte. „In der zweiten Halbzeit haben wir versucht, uns nochmals aufzubäumen. Doch mit dem 0:2 hat uns Neugersdorf den Zahn gezogen. Dass wir Woche an unsere Grenzen stoßen, ist klar. Auch haben die Wechsel nicht die Wirkung erzielt, die wir uns gewünscht hätten. Es ist eine ärgerliche Niederlage.“ nahro

VfB-Stürmer Thomas Stock sitzt auf dem Boden und erklärt die Niederlage der sportlichen Führung. Trainer Sven Köhler (l.), Manager Volkhardt Kramer (M.) und Co-Trainer Bernd Richter hören zu.



Foto: Marcus Schädlisch





Das zweite Frankfurter Tor! Luka Jovic (l.) bezwingt Hoffenheims Keeper Oliver Baumann.

## Treffer von Rebic und Jovic! Eintracht jubelt

**SINSHEIM** - Eintracht Frankfurt hat eine perfekte Woche gekrönt und 1899 Hoffenheim im Duell der beiden internationalen Starter einen weiteren schweren Dämpfer verpasst.

feierte. Rebic wurde nach wiederholtem Foulspiel mit Gelb-Rot (64.) vom Platz gestellt. Trotz Überzahl reichte es für die Gastgeber nur noch zum Anschlusstreffer durch Reiss Nelson (82.)

Der deutsche Pokalsieger gewann mit 2:1 (1:0) beim Team von Trainer Julian Nagelsmann. „Jeder

**Hoffenheim - Frankfurt**



hat alles für den anderen gegeben, das war eine tolle Teamleistung“, freute sich Eintracht-Sportvorstand Fredi Bobic.

Im Anschluss an einen miserablen Ballverlust beim Einwurf konterte die Eintracht ganz schnell: Jovic hob den Ball in die Spitze, Rebic überlufte den viel zu weit aus seinem Tor gekommenen Oliver Baumann technisch sehenswert vor überraschenden Führung. „Als wir die Möglichkeit hatten, die Tore zu machen, haben wir sie auch gemacht“, stellte Bobic zufrieden fest. TSG-Kapitän Kevin Vogt ärgerte sich: „Das ist viel zu billig, wie wir die Gegentore fressen.“

Den Schock des Rückstands verdaute Hoffenheim auch in der Kabine nicht. 33 Sekunden nach Wiederanpfiff verwandelte der starke Jovic einen Abpraller zum 2:0, erneut sah Keeper Baumann gar nicht gut aus.



Die Frankfurter Tor-schützen Ante Rebic (r.) und Luka Jovic (l.) jubeln mit Filip Kostic.

# Fehler, Unvermögen, kein Offensiv-Konzept - deshalb steckt der FC Bayern in der Krise

## Wie lange noch, Herr Kovac?

**MÜNCHEN** - Nein, auch am Tag danach war Niko Kovac nicht zum Lächeln zumute. Seine Spieler machten beim Ausflug von Bayern München auf die Wiesn zumeist gute Miene zum bösen Spiel, doch der Chefcoach des derzeit wankenden deutschen Rekordmeisters wirkte emotionslos - auch, als ihm Sportdirektor Hasan Salihamidzic den Arm um die Schulter legte.

Mit Salihamidzic und seinem Bruder und Co-Trainer Robert hatte Kovac am Vormittag noch heftig und gestenreich auf dem Klubgelände diskutiert.

Kovac weiß, was die Stunde geschlagen hat. Vier Pflichtspiele nacheinander sieglos, nun die zweite Niederlage nacheinander in der Bundesliga - in München heißt das normalerweise: Der Trainer ist in der Schusslinie. „Ich kenne die Mechanismen im Fußball, ich weiß, dass die Zeit beim FC Bayern anders läuft als anderswo“, sagte er nach dem 0:3 gegen Borussia Mönchengladbach. Drei Monate ist Kovac im Amt, und schon tickt die Uhr. Wie oft darf Kovac noch verlieren?

Es ist offensichtlich, dass bei den Bayern derzeit der Wurm drin ist. Tho-



mas Müller, erneut wirkungslos, sprach nach der erschütternden Leistung gegen Gladbach von einer „Midi-Mechanik“, Unvermögen und eben einem gewissen Anti-Lauf“ und schlussfolgerte: „Die Situation ist brutal.“ Gegen Gladbach setzte sich fort, was sich vier Tage zuvor beim 1:1 gegen Ajax Amsterdam in der Champions League schon angedeutet hatte: Die Münchner sind in der Spielgestaltung erstaunlich planlos.

Gegen Gladbach hatten die Bayern mehr als 70 Prozent der Zeit den Ball, doch sie wussten nichts damit anzufangen. „Es ist nicht so, dass wir so viele Chancen versemeln haben. Wir hatten einfach keine“, sagte Joshua Kimmich. Mats Hummel ergänzte: „Wir haben zu wenige Spieler in die Räume gebracht, wo es dem Gegner weh tut.“ Zugleich betonte er: „Wir lassen uns davon jetzt nicht verrückt machen.“ Allerdings: Der Trainer sollte langsam anfangen, Lösungen zu finden.

Kovac ist zumindest geschwächt. Nein, behauptete er, „ich bin nicht ratlos“, er wisse ja, „warum es nicht geklappt hat“. Es sei nicht gelungen, die Abwehr der Gladbacher „über außen“ zu überwinden, und „durch die Mitte schaffen wir es auch nicht“. Gegen Gladbach fanden die Münchner keine Lösung gegen eine gut verteidigende Mannschaft, gegen Ajax fanden sie keine Lösung gegen eine früh und hoch attackierende Mannschaft: Die Fälle der Planlosigkeit häufen sich.



Der Kopf geht nach unten bei Niko Kovac. Wie lange noch kann er sich als Bayern-Trainer halten?



Da führte RB 1:0! Kevin Kampl (3.v.l.) bezwang Club-Keeper Fabian Bredlow.



Das 4:0! Timo Werner (M.) überwand Fabian Bredlow mit Auge.

## RB stürmt mit Schützenfest auf Platz 2

**LEIPZIG** - Mit einer berauschenden Gala und dem höchsten Sieg in der Vereinsgeschichte im Profi-Fußball ist RB Leipzig auf den zweiten Platz der Bundesliga-Tabelle gestürzt - Gegner 1. FC Nürnberg hat dabei das nächste üble Auswärts-Debakel erlebt.

war Kür gegen bemitleidenswerte Gäste. Nach vor der Pause erhöhten Marcel Sabitzer (21.) und Timo Werner (31.) mit seinem 50. Bundesligator. Doch damit noch lange nicht genug: Sabitzer (55.) und Werner (59.) setzten das Tor-Fest-

**Leipzig - Nürnberg**



Die „Roten Bullen“ fertigten die Franken mit 6:0 (4:0) ab, sind nun seit sechs Spielen in der Liga ungeschlagen und vorerst zu einem der Titel-Kandidaten aufgestiegen.

Nach nicht mal sieben Minuten hatten die stürmischen Leipziger von Trainer Ralf Rangnick mit einer 2:0-Führung durch Kevin Kampl in dessen 100. Ligaspiel (3.) und Yussuf Poulsen (7.) für die Vorentscheidung gesorgt. Der Rest

val fort, wobei Werner (63.) sogar noch einen Foulelfmeter vergab. Für die Attacker zuvor hatte Nürnbergs Tim Leibold die Rote Karte gesehen.

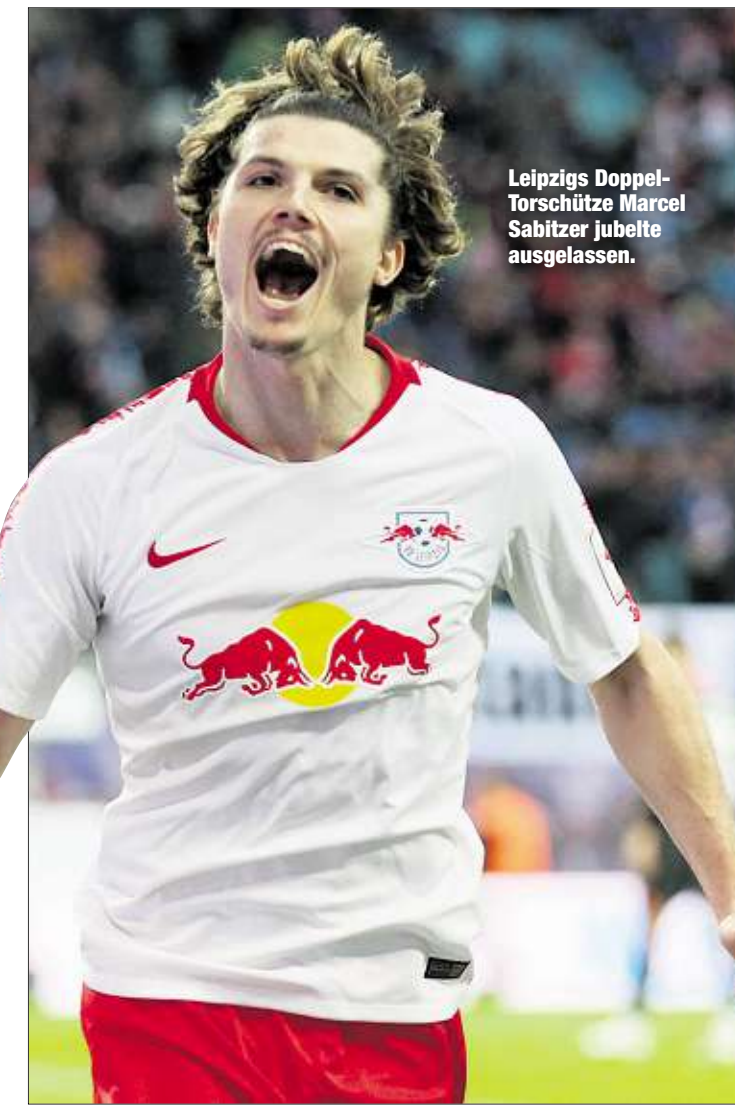
Von Müdigkeit war bei RB nichts zu spüren, kein Wunder: Rangnick brachte

im Vergleich zum 3:1 rund 72 Stunden zuvor in der Europa League bei Rosenborg Trondheim sieben frische Kräfte, darunter auch Kampl.

Nicht mal drei Minuten waren gespielt, da riss der Mittelfeldantrieb seine Arme nach oben und bejubelte mit dem Leipziger Anhang die Führung von RB. Und es war ein Tor wie aus dem Rangnick'schen Umschaltspiel-Lehrbuch: Kurz vor der Mittellinie eroberten seine Spieler in der eigenen Hälfte den Ball, dann ging es rasend schnell. Zu schnell für die Nürnberger, die nach ihrem bitterbösen 0:7 bei Borussia Dortmund elf Tage zuvor alles, nur nicht naiv ins Spiel bei RB gehen wollten. Emil Forsberg auf Kampl, Kampl auf Werner, Werner auf Kampl - Tor. Alle drei gehörten zu denen, die neu

in die Startformation gerückt waren. So wie Poulsen. Nach Vorlage von Sabitzer schob der Däne im Fallen den Ball an Nürnbergs Torwart Fabian Bredlow vorbei. Die hilflosen Franken hatten genau das gemacht, was ein Gegner der Leipziger nie machen sollte - sie so richtig in Spiellaune kommen lassen.

Tor Nummer drei fiel daher auch nicht überraschend, diesmal machte es Sabitzer selbst. Bredlow, einst mal bei den Leipziguern unter Vertrag, sah beim Schuss ins kurze Eck nicht gut aus. Und für RB war noch lange nicht Schluss mit dem Toreschießen...



Leipzigs Doppeltorschütze Marcel Sabitzer jubelte ausgelassen.

### 1. BUNDESLIGA - DER 7. SPIELTAG AUF EINEN BLICK

#### Alle Spiele, alle Tore

**SC Freiburg - Bayer Leverkusen 0:0**  
SR: Dankert (Rostock) - Zuschauer: 23800

**1899 Hoffenheim - Eintracht Frankfurt 1:2 (0:1)**  
SR: Siebert (Berlin) - Zuschauer: 29785 - Tore: 0:1 Rebic (40.), 0:2 Jovic (46.), 1:2 Nelson (82.) - Gelb-Rot: Rebic (Frankfurt/64. - wiederholtes Foul)

**RB Leipzig - 1. FC Nürnberg 6:0 (4:0)**  
SR: Stieler (Hamburg) - Zuschauer: 37389 - Tore: 1:0 Kampl (3.), 2:0 Poulsen (7.), 3:0 Sabitzer (21.), 4:0 Werner (31.), 5:0 Sabitzer (55.), 6:0 Werner (59.) - Rot: Leibold (Nürnberg/62. - taktisches Foul) - Bes. Vorkommnis: Bredlow (Nürnberg/63.) hält Foulelfmeter von Werner

**Borussia Dortmund - FC Augsburg 4:3 (0:1)**  
SR: Schmidt (Stuttgart) - Zuschauer: 81365 - Tore: 0:1 Finnbogason (22.), 1:1 Alcácer (62.), 1:2 Max (71.), 2:2 Alcácer (80.), 3:2 Götze (84.), 3:3 Gregoritsch (87.), 4:3 Alcácer (90.+6)

**Hannover 96 - VfB Stuttgart 3:1 (2:0)**  
SR: Stegemann (Niederkassel) - Zuschauer: 40800 - Tore: 1:0 Wood (30.), 2:0 Wood (45.+1), 2:1 Gomez (50.), 3:1 Bebout (90.+1)

**FSV Mainz 05 - Hertha BSC 0:0**  
SR: Schlager (Rastatt) - Zuschauer: 22408

**Fortuna Düsseldorf - FC Schalke 04 0:2 (0:0)**  
SR: Jablonski (Bremen) - Zuschauer: 52000 - Tore: 0:1 McKennie (48.), 0:2 Burgstaller (53.)

**SV Werder Bremen - VfL Wolfsburg 2:0 (1:0)**  
SR: Petersen (Stuttgart) - Zuschauer: 41000 - Tore: 1:0 Klaassen (35.), 2:0 Eggestein (86.)

**Bayern München - Borussia Mönchengladbach 0:3 (0:2)**  
SR: Willenborg (Osnabrück) - Zuschauer: 75000 - Tore: 0:1 Plea (10.), 0:2 Stindl (16.), 0:3 Herrmann (88.)

#### Tabelle

1. Borussia Dortmund	7	5	2	0	23:8	17
2. RB Leipzig	7	4	2	1	16:9	14
3. Borussia M'gladbach	7	4	2	1	15:9	14
4. Werder Bremen	7	4	2	1	13:8	14
5. Hertha BSC Berlin	7	4	2	1	12:7	14
6. Bayern München	7	4	1	2	12:8	13
7. Eintracht Frankfurt	7	3	3	1	12:11	10
8. 1. FSV Mainz 05	7	2	3	2	4:4	9
9. VfL Wolfsburg	7	2	3	2	10:11	9
10. FC Augsburg	7	2	3	2	14:13	8
11. SC Freiburg	7	2	2	3	9:13	8
12. 1. FC Nürnberg	7	2	2	3	7:16	8
13. TSG 1899 Hoffenheim	7	2	1	4	11:12	7
14. Bayer 04 Leverkusen	7	2	1	4	7:13	7
15. FC Schalke 04	7	2	0	5	5:9	6
16. Hannover 96	7	1	2	4	8:14	5
17. Fortuna Düsseldorf	7	1	2	4	5:11	5
18. VfB Stuttgart	7	1	2	4	6:13	5

**Der 8. Spieltag**

Frankfurt - Düsseldorf	19.10., 20.30
Leverkusen - Hannover	20.10., 15.30
Stuttgart - Dortmund	20.10., 15.30
Augsburg - Leipzig	20.10., 15.30
Wolfsburg - München	20.10., 15.30
Nürnberg - Hoffenheim	20.10., 15.30
Schalke - Bremen	20.10., 18.30
Berlin - Freiburg	21.10., 15.30
Mönchengladbach - Mainz	21.10., 18.00

2. Bundesliga Männer

Dormagen - Essen	34:35
EHV Aue - Hamburg	35:26
N-Lübbecke - HC Elbflorenz	32:20
Wilhelmshaven - Emsdetten	33:29
Rimpar - Ferndorf	23:21
Nordhorn-L. - Lübeck-Schw.	26:22
Hüttenberg - Großwallstadt	33:27
Coburg - Hagen	29:24
Dessau-R. - Balingen-Weilst.	23:30
Rhein Vikings - Hamm-Westf.	22:27

1. HSC 2000 Coburg	8	7	1	0	240:195	15
2. TUSEM Essen	8	7	0	1	255:228	14
3. ASV Hamm-Westfalen	8	6	0	2	210:201	12
4. HBW Balingen-Weilst.	8	5	1	2	218:194	11
5. TuS Ferndorf	8	5	1	2	208:189	11
6. TuS N-Lübbecke	8	5	0	3	233:200	10
7. VfL Lübeck-Schwartau	8	5	0	3	185:180	10
8. HSG Nordhorn-Lingen	7	4	0	3	197:184	8
9. Wilhelmshavener HV	8	3	1	4	227:238	7
10. Eintracht Hagen	8	3	1	4	200:212	7
11. Bayer Dormagen	8	3	1	4	227:245	7
12. TV Emsdetten	6	3	0	3	170:189	6
13. Rimpar Wölfe	7	3	0	4	165:183	6
14. HSV Hamburg	8	3	0	5	213:214	6
15. EHV Aue	8	2	2	4	230:234	6
16. TV Hüttenberg	7	2	1	4	187:187	5
17. TV Großwallstadt	7	1	2	4	188:197	4
18. Dessau-Roßlauer HV	8	2	0	6	196:218	4
19. HC Rhein Vikings	8	1	1	6	197:221	3
20. HC Elbflorenz	8	0	2	6	184:221	2

**Benas Petreikis (blaues Trikot) zeigte beim 35:26 gegen Hamburg seine bisher beste Leistung im EHV-Trikot. Er warf neun Tore.**



# Fair, sympathisch Verlierer Jansen zeigt wahre Größe!

**AUE - Dem EHV ist beim 35:26 über den HSV Hamburg ein echter Befreiungsschlag gelungen. Dank einer überragenden zweiten Hälfte steht Aue erst einmal wieder überm Strich. Auch stark: Die Fans der Gastgeber erlebten einen sehr fairen Verlierer.**

Torsten Jansen ist das, was aus glorreichen Hamburger Zeiten übrig blieb. Der Trainer gewann mit dem Verein national und

international alles, was es zu gewinnen gibt. Der 2007er Weltmeister ist der Sympathieträger des HSV und das zeigte er in Aue. Trotz der derben Packung mit neun Toren für seine Jungs hatte er ein Lächeln im Gesicht und flotte Sprüche auf den Lippen. „Ich habe 1996 mit Solingen hier das erste Spiel in Aue in der



neuen Halle gespielt. Wir haben mit zehn Toren verloren, insofern war das jetzt schon eine Steigerung“, sagte er süffisant. 2009 war er mit Hamburg im DHB-Pokal im Erzgebirge und gewann. „Die kleine, enge Halle, die lautstarken Fans, das hat schon was“, so „Toto“ Jansen. Das Spiel gefiel ihm na-

türlich nicht, zumal seine Jungs in Hälfte eins oben auf waren: „Wir führen 4:0, später 7:2. Das musst du dann anders spielen. Wir wussten, dass Aue schnelle und ballsichere Akteure hat, waren gut drauf eingestellt. Aber verhindern konnten wir den Sturmangriff in der zweiten Hälfte nicht. Der EHV hat verdient gewonnen“, zollte er dem Gegner Lob.

Einer dieser schnellen und ballsicheren Auer war an diesem Tag Benas Petreikis. Die Geburt sei-



**Das gibt es beim Fußball nicht: Nach der Partie plauschten die Trainer Torsten Jansen (l.) und Stephan Swat beim Bier - sympathisch.**

ner Zwillinge gab ihm den nötigen Rückenwind, er lieferte das beste Spiel für den EHV ab. Mit seinen

neun Toren zog er der Jansen-Truppe speziell in der zweiten Hälfte den Zahn. **Thomas Nahrendorf**

# Pokal-Aus, aber „engagiert und diszipliniert“



**Katarina Pavlovic (l., gegen Prudence Kinlend) war mit 7/1 Toren beste BSV-Werferin.**



**Coach Rüdiger Bones war zufrieden mit seinen Mädels.**

**ZWICKAU - Sensation verpasst, reichlich Selbstvertrauen getankt! Der BSV unterlag in der 2. Runde des DHB-Pokals gegen die Bundesliga-Girls aus Göttingen mit 28:34 (14:16).**



Die 267 Zuschauer gingen trotzdem zufrieden nach Hause. Der Außenseiter hielt lange mit und das Gesche-

hen offen. Acht Minuten vor Spielende war Zwickau noch dran, lag nur mit drei Toren zurück (25:28). Dann setzte sich die Klasse der Gäste durch. „Ein sehr gutes Pokalspiel von uns“, resümierte BSV-Trainer Rüdiger Bones. Der 59-Jährige war zufrieden mit dem couragierten Auftritt seiner Mädels: „Das Spiel hat gezeigt, was mög-

lich ist, wenn man engagiert und diszipliniert auftritt. Wir hatten vor der Pause etwas Pech, als wir zwei-, drei Mal den Pfosten trafen. Am Ende war Göttingen abgezockter. Deshalb spielen sie eine Klasse höher.“ Beste BSV-Werferin war Katarina Pavlovic, der 7/1 Treffer gelangen.

Für den BSV geht es am Wochenende in der 2. Liga mit dem Auswärtsspiel beim TV Beyeröhde weiter. **om**

Fotos (2): Frank Kruczyński

Fotos: Katja Lippmann-Wagner, Thomas Nahrendorf

# Jonas Richter nach drittem Sieg in Serie „Wir haben mehr drauf!“

**CHEMNITZ - Dritter Sieg im dritten Spiel, aber das geht besser! Und so hob bei den Niners nach dem 82:78 (44:35) gegen Schalke 04 keiner ab.**

„Das war über weite Strecken nicht das, was wir drauf haben“, meinte Jonas Richter: „Aber auch die knappen Spiele musst du erst mal nach Hause bringen!“

Die Gäste drehten im dritten Viertel stark auf und machten es nochmal spannend. Das lag vor allem am US-Amerika Courtney Belger. Richter: „Ihn zu verteidigen, ist uns schwer gefallen. Er war extrem schnell und hat immer wieder die Lücken gefunden.“ Mit 19 Punkten war Belger der beste Werfer im Gästeteam.

Auf dem Parkett traf nur ein Mann noch besser: Kapitän Malte Ziegenhagen, der 23 Zähler zum Niners-Sieg beisteuerte.

Auffällig bei Chemnitz: Von 22 Dreier-Würfen landeten lediglich vier im Korb. „Das haben wir in der Vorbereitung und den ersten beiden Spielen besser hinbekommen“, sagte Richter, der ebenfalls wenig Wurfglück hatte und am Sonnabend nur einen Freiwurf versenkte. In den ersten beiden Spielen traf das 2,07 Meter große Niners-Eigengewächs zweistellig.

Nach einem Jahr voller Verletzungen und Krankheiten hat Richter „richtig Bock auf die Saison“. Der Student für Wirtschaftsingenieurwesen kündigte kurz vor Beginn des 3. Semesters an: „Ich werde mein Studium stark zurückfahren und mich auf Basketball konzentrieren.“ Der 21-Jährige will mit den Niners hoch hinaus. **Olaf Morgenstern**

Basketball Pro A					
Chemnitz - Schalke				82:78	
Paderborn - Hanau				85:74	
Kirchheim - Trier				62:72	
Hamburg - Tübingen				103:80	
Artl. Dragons - Hagen				79:71	
Baunach - Karlsruhe				75:66	
Ehingen Urspr. - Rostock				77:80	
Nürnberg - Heidelberg				...	
1. Hamburg Towers	3	3	0	292:221	6
2. Artland Dragons	3	3	0	224:198	6
3. Gladiators Trier	3	3	0	232:207	6
4. Niners Chemnitz	3	3	0	243:220	6
5. Rostock Seawolves	3	2	1	253:244	4
6. Nürnberg Falcons	1	1	0	82:74	2
7. MLP Academics Heidelberg	2	1	1	138:143	2
8. Tigers Tübingen	2	1	1	190:204	2
9. FC Schalke 04	3	1	2	233:223	2
10. Phoenix Hagen	3	1	2	232:242	2
11. Uni Baskets Paderborn	3	1	2	209:228	2
12. Baunach Young Pikes	3	1	2	223:269	2
13. Team Ehingen Ursprung	2	0	2	143:155	0
14. VfL Kirchheim Knights	2	0	2	122:139	0
15. White Wings Hanau	3	0	3	255:279	0
16. PS Karlsruhe Lions	3	0	3	208:233	0



**Jonas Richter hat abgezogen, verfehlt aber den Korb. Der 21-Jährige gab ehrlich zu, dass er und seine Niners beim Sieg gegen Schalke nicht ihren besten Tag hatten.**



Malte Ziegenhagen

Fotos (2): Peter Zschage

## 1. Handball Männer

Stuttgart - Ludwigshafen	26:26
Magdeburg - Hannover-B.	34:23
RN Löwen - Gummersbach	30:24
Wetzlar - Bergischer HC	25:27
Bietigheim - Berlin	28:36
Lemgo Lippe - Minden	23:25
Leipzig - THW Kiel	24:25
Erlangen - Flensburg-H.	26:27
Melsungen - Göppingen	25:22
Ludwigshafen - Berlin	26:30

1. SG Flensburg-Handewitt	8	8	0	0	227:191	16
2. SC Magdeburg	9	8	0	1	283:227	16
3. Rhein-Neckar Löwen	7	6	1	0	204:161	13
4. THW Kiel	8	6	0	2	232:189	12
5. Bergischer HC	8	6	0	2	234:214	12
6. Füchse Berlin	8	6	0	2	221:206	12
7. MT Melsungen	8	5	0	3	229:225	10
8. TSV GWD Minden	8	4	0	4	232:228	8
9. TSV Hannover-Burgdorf	8	4	0	4	223:223	8
10. Frisch Auf! Göppingen	8	4	0	4	190:198	8
11. TBV Lemgo Lippe	8	3	0	5	194:199	6
12. TVB 1898 Stuttgart	8	2	1	5	211:237	5
13. HSG Wetzlar	8	2	0	6	203:215	4
14. HC Erlangen	8	2	0	6	199:215	4
15. VfL Gummersbach	8	2	0	6	195:239	4
16. SC DHfK Leipzig	8	1	1	6	201:218	3
17. SG BBM Bietigheim	8	1	0	7	191:249	2
18. Die Eulen Ludwigshafen	8	0	1	7	196:231	1

# 24:25! Toller Kampf nicht belohnt



Foto: P. D. Kerstin Döllitzsch

**Franz Semper (M.) wird von den Kielern Hendrik Pekeler (L.) und Domagoj Duvnjak, der eine Sekunde vor Schluss den Siegtreffer erzielte, ausgebremst.**

**LEIPZIG - „Gut gekämpft, aber dafür können sich die Jungs nichts kaufen!“** Kommentar von DHfK-Aufsichtsratsmitglied Stefan Kretzschmar nach einem unglücklichen 24:25 (12:15) seiner Leipziger gegen den THW Kiel.

Ein Glückswurf von Domagoj Duvnjak brachte den Gästen zwei Punkte in einem Spiel, in dem Leipzig außer beim 24:24 (55.) immer zurücklag. Nach 19 Minuten auf Grund vieler Fehler und Zeitstrafen mit 6:10. Doch ein Doppelpack von Franz Semper (8 Tore), ein Treffer von Maciej Gebala sowie zwei Paraden von Milos Putera brachten den

Gastgeber zurück - 9:10 (23.). Nach der Pause wieder Fehler - 14:20 (37.). Beim 20:24 (49.) noch minus vier, dann rührte die DHfK-Defensive Beton an, kaum noch ein Durchkommen für den THW. „Riesenkompiment, was die Abwehr da geleistet“ hat, meinte André Haber, der sein Debüt als Leipziger Chefcoach bestritt.

Tor um Tor knabberte die DHfK vor 5098 Fans ab, Niclas Pieczkowski schaffte den Ausgleich - 24:24. Philipp Weber hatte danach bei leerem Gästekasten sogar die Chance zum 25:24, vergab aber.

Den letzten Angriff hatte schließlich Kiel und Duvnjak traf eine Sekunde vorm Ende. **HB**



# Starkes 5:2! Eispiraten fahren mit den Huskies ordentlich Schlitten



Fotos: Mario Jahn, Andreas Kretschel (2)

Vincent Schlenker traf gegen die Kassel Huskies zum 3:1.

Für die Eispiraten lief es an diesem Wochenende wie geschmiert! Dem Derbysieg bei den Dresdener Eislöwen (4:3) ließen die Westsachsen gestern Abend vor 1782 Zuschauern im Sahnpark

ein 5:2 (1:0, 1:0, 3:2) gegen die Kassel Huskies folgen!

Was ins Auge fiel: Die Collins-Truppe findet immer besser zusammen. Zuspiele und Laufwege passen, die Zahl unnö-

tiger Scheibenverluste ist deutlich geringer als noch in der Vorwoche. Goldhelm Carl Hudson sorgte so auf Vorlage von Patrick Pohl für das 1:0 (8.). Zuvor hatte bereits Christian Hilbrich nach



Bei den ETC-Fans herrschte gute Laune.



ETC-Coach Kim Collins freute sich über die ersten beiden Drittel.

schehen, erarbeitete sich ein klares Chancenplus und legte durch Rob Flick nach (24.). „Die ersten 40 Minuten haben wir den Plan gut umgesetzt“, lobte ETC-Coach Kim Collins im Anschluss.

Eigentlich musste sein Team im Schlussabschnitt nur konzentriert weiterspielen, um die Punkte im Sahnpark zu halten.

Doch das tat es nicht und Jens Meilleur brachte die Huskies per Abtauber zurück ins Spiel (43.). Vincent Schlenker antwortete postwendend (44.), doch auch Kassel legte nach. Tyler Gron nutzte einen neuerlichen Abpraller und staubte zum 2:3 ab (46.). „Mit dem Sieg in Dresden haben wir uns Selbstvertrauen aufgebaut. Dadurch haben wir im letzten Drittel die richtige Antwort auf das erste Gegentor geben können und nach dem zweiten nicht den Faden verloren“, konstatierte Collins. Pohl (50.) und Klöpfer (55.) gaben dazu noch die richtige Antwort. Michael Thiele

schöner Puckstafette über André Schietzold und Patrick Klöpfer die frühe Führung auf der Kelle (3.), scheinerte aber an Huskies-Goalie Marcel Melcherick. Crimmitschau diktierte das Ge-

## Frankfurt zieht Füchsen den Zahn

WEISSWASSER - Alles hat ein Ende, auch die überragende Siegesserie der

Lausitzer Füchse. Nach acht Erfolgen in Folge gab's gestern im Spitzenspiel

der DEL2 gegen die Frankfurter Löwen eine 2:6-Pleite (0:2, 1:3, 1:1).

Proft (22.) in Überzahl und Maximilian Eisenmenger (24.) einen einfachen Scheibenverlust der Hausherrn ausnutzten, hatten die Löwen den Fuchsen den Zahn gezogen und die Lederhosen ausbezogen. Denn das Neilsen-Team spielte in Oktoberfest-Tracht.

Der in den zurückliegenden Spielen so stark parierende Olaf Schmidt hatte an den Treffern keine Anteil. Trotzdem tauschte

der Fuchse-Coach die Keeper und Konstantin Kessler kam. Der griff nach dem Schuss von Brett Breitkreuz (32.), das erste Mal hinter sich. Die Schiris um Tony Engelmann blieben trotz des 0:5 ihrer kleinteiligen Linie treu und verteilten viele Strafen an beide Teams. Bei Fuchse-Überzahl nutzte der Ex-Frankfurter Clarke Breitkreuz (35.) das Gewühl vom Löwenkasten zum ersten Weißwasserer Tor. Jordan George (56.) gelang das 2:5, aber Tim Schüle (58.) machte den Deckel drauf. elu



Jordan George (r.) tat sich mit seinen Füchsen schwer gegen die Frankfurter um den Top-Goalie Bastian Kucis. Vielleicht lag's an der für die Lausitzer merkwürdigen Oktoberfest-Tracht.

DEL 2	
Crimmitschau - Kassel	5:2
Laus. Füchse - Frankfurt	2:6
Heilbronn - Bietigheim	3:5
Bad Nauheim - Ravensburg	7:5
Freiburg - Deggendorf	1:3
Bad Tölz - Kaufbeuren	2:4
Bayreuth - Dresden	4:1
1. Lausitzer Füchse 9 8 1 36:25 22	
2. Löwen Frankfurt 9 7 2 44:21 21	
3. Ravensburg Towerstars 8 7 1 44:21 20	
4. ESV Kaufbeuren 9 6 3 38:30 17	
5. Bietigheim Steelers 9 5 4 34:34 15	
6. Kassel Huskies 8 4 4 31:28 13	
7. Eispiraten Crimmitschau 8 4 4 26:25 13	
8. Heilbronner Falken 8 4 4 25:29 12	
9. EC Bad Nauheim 9 4 5 31:38 12	
10. EHC Freiburg 8 3 5 19:22 9	
11. Deggendorfer SC 8 3 5 26:35 8	
12. Tölzer Löwen 9 2 7 25:40 8	
13. Bayreuth Tigers 8 1 7 25:38 4	
14. Dresdner Eislöwen 8 1 7 20:38 3	
Der 9. Spieltag	
Frankfurt - Ravensburg	Fr., 19:30
Kaufbeuren - Crimmitschau	Fr., 19:30
Kassel - Heilbronn	Fr., 19:30
Laus. Füchse - Bad Tölz	Fr., 19:30
Freiburg - Bayreuth	Fr., 20:00
Bietigheim - Bad Nauheim	Fr., 20:00
Deggendorf - Dresden	Fr., 20:00

### Nachrichten

#### Deibler ist Rekord los

SCHWIMMEN - Steffen Deibler ist als Kurzbahn-Weltrekordler über 50 m Schmetterling abgelöst worden. Beim Weltcup (25-m-Bahn) in Budapest schlug der Brasilianer Nicholas Santos (38) nach 21,75 Sekunden an und war damit um fünf Hundertstelsekunden schneller als der Hamburger 2009 in Berlin.

#### Blum siegt in Köln

LEICHTATHLETIK - Tobias Blum hat in

2:16:57 Stunden den Köln-Marathon gewonnen. Der 23-Jährige aus Rehlingen gab sein Debüt und meinte: „Das Rennen war härter, als ich mir vorgestellt habe. Bei 30 Kilometer war es sehr gut, aber dann hat es sich gezogen.“ Die Leipzigerin Juliane Meyer (2:50:11) kam bei den Frauen auf Platz drei.

#### Teurer Mittelfinger

AM. FOOTBALL - Earl Thomas vom NFL-Team Seattle Seahawks muss für einen erhabenen Mittelfinger zahlen. Die Liga hat der 29-Jährigen zu einer Geldstrafe von rund 1.600 Euro verurteilt.

Thomas brach sich im Spiel bei den Arizona Cardinals (20:17) das Schienbein und zeigte den Stinkefinger, als er auf einem Auto aus dem Stadion gefahren wurde.

#### Osaka sagt ab

TENNIS - US-Open-Siegerin Naomi Osaka hat ihre Teilnahme am Turnier in Hongkong abgesagt. Die Japanerin plagt Rückenprobleme. Osaka hatte sich im Halbfinale von Peking/China behandeln lassen, die angeschlagene 20-Jährige unterlag der Lettin Anastasija Sevastova 4:6, 4:6.

### Draisaitl-Team verliert

EISHOCKEY - Für Leon Draisaitl und die Edmonton Oilers ist der erste Schritt zur Wiedergutmachung in der NHL gehörig daneben gegangen. Im schwedischen Göteborg unterlag das Draisaitl-Team den New Jersey Devils zum Liga-Auftakt klar mit 2:5 (1:1, 0:2, 1:2).



Leon Draisaitl

## Matchwinnerin Lippmann macht 36 Punkte bei der Sensation

# Louisa & Co. knacken Brasilien!



Foto: dpa/FVB

Nach dem Sensationssieg gegen Brasilien gab's kein Halten mehr für die DVV-Auswahl. Die Mädels hüpfen vor Glück.

Nach der WM-Sensation gegen Brasilien hüpfen Matchwinnerin Louisa Lippmann und ihre Mitspielerinnen außer sich vor Freude über den Hallenboden. Dank einer beeindruckenden kämpferischen Leistung drehten die Deutschen gestern im japanischen Nagoya einen 0:2-Satzrückstand und bezwangen den Olympiasieger mit 3:2 (14:25, 19:25, 32:30, 25:19, 17:15).

### Volleyball-WM

Diagonallangreiferin Lippmann führte das Team von Bundestrainer Felix Koslowski mit sagenhaften 36 Punkten zum Auftaktsieg in der zweiten WM-Gruppenphase und lässt Deutschland nach dem denkwürdigen Comeback sogar vom Einzug in die nächste Runde träumen. „Felix hat uns vorher gesagt, dass er nachgeschaut hat, aber in der Geschichte noch nie einen deutschen WM-Sieg gegen Brasilien gefunden hat. Dass uns

dies jetzt auf diese Art und Weise gelungen ist, ist einfach grandios“, sagte Spielführerin Maren Fromm nach dem 136 Minuten langen Thriller.

„Die ersten Sätze sahen eher danach aus, dass wir nicht gewinnen. Aber es ist einfach Wahnsinn, dass wir uns danach so zurückgekämpft haben“, freute sich Lippmann. „Nach den engen Niederlagen in der Vorrunde ist es ein tolles Gefühl, dass wir uns damit jetzt belohnen können. Der dritte Satz war Gold wert. Ein riesiges Kompliment an die Spielerinnen, die eingewechselt wurden und mit ihrem Spirit und ihrer Energie das Spiel gedreht haben.“ Zu den Gelobten zählt Barbara Wezorke. Die Mittelblockerin vom Dresdner SC kam ab dem dritten Satz und steuerte einen Punkt bei, hatte zwei Blocks und servierte acht Aufschläge.

## Ogier siegt in Wales

DEESIDE - Weltmeister Sebastian Ogier (Ford, F.) schnappte sich nach einem spannenden Zweikampf mit dem Finnen Jari-Matti Latvala (Toyota) den Sieg bei

### Motorsport

der Rallye in Wales und wittert im WM-Kampf Morgenluft. Der Franzose lag nach Abschluss der 23 Wertungsprüfungen 10,6 Sekunden vor Latvala. Der WM-Führende Thierry Neuville (Belgien/Hyundai) verbesserte

sich nach seinem Fahrfehler am Vortag in der Endabrechnung auf Rang fünf. In der WM-Wertung führt er mit 189 Punkten. Ogier ist mit nur sieben Punkten Rückstand Zweiter.



Foto: dpa



# Crash, nur Rang 6 Vettels vage Titelhoffnung nun endgültig geplatzt!



Sebastian Vettel

Max Verstappen

Noch ist alles okay, Sebastian Vettel lauert im Ferrari hinter Max Verstappen. Wenig später bläst der Deutsche zur Attacke, will innen überholen und kracht in die Seite von Verstappens Red-Bull-Boliden. Letzterer wurde am Ende Dritter, Vettel hüßte als Sechster seine letzten Titelchance ein.

Foto: imago, dpa (2)

# Vettels vage Titelhoffnung nun endgültig geplatzt!

**SUZUKA - Nach seiner erneuten Pleite gegen den überragenden Lewis Hamilton beim Großen Preis von Japan auf der Hochgeschwindigkeitspiste von Suzuka wirkte Crashpilot Sebastian Vettel ratlos und deprimiert.**

„Ich weiß auch nicht, da gibt es nicht viel zu sagen“, meinte der Ferrari-Pilot nach seiner folgenschweren Kollision und dem fast schon spielerischen neunten Saisonsieg des britischen Titelverteidigers. Vettel rollte nach einem völlig verkorksten Wochenende, gekrönt durch einen höchst unnötigen Crash mit Max Verstappen, nur als Sechster ins Ziel.

## 17. WM-Lauf

„Wenn die Lücke da ist und ich nicht versuche da reinzustoßen, kann ich gleich zuhause bleiben“, rechtfertigte der Heppenheimer sein überhastetes Manöver.

Nach einer Safety-Car-Phase hatte Vettel, in dem Moment noch Vierter, in der Spoon-Kurve versucht, an Verstappen vorbeizukommen. Der Deutsche krachte bei seinem Manöver allerdings in den Seitenkasten des Red-Bull-Boliden, beschädigte seinen eigenen Wagen,

drehte sich und fiel auf den vorletzten Platz zurück.

„Er hat mir keinen Platz gelassen und sich damit selber geschadet. Dass ich derjenige bin, der sich dreht, ist natürlich schade“, befand Vettel nicht zum ersten Mal ohne jegliches Schuldgefühls. Wenigstens konnte er sich im Laufe des Rennens wieder auf Platz sechs vorkämpfen und ganz am Ende sogar noch die schnellste Rennrunde für sich verbuchen.

Hamilton zog derweil vorn - einmal mehr absolut fehlerfrei - unbeirrt seine Kreise, dominierte nach Belieben und war nach seinem vierten Sieg in Serie und insgesamt 71. happy. „Ich bin so glücklich! Ich liebe dieses Auto, ich liebe diese Strecke“, schwärmte Hamilton nach seinem 50. Sieg für das Mercedes-Werksteam und frohlockte: „Ich kann gar nicht abwarten, dieses Biest auch in den USA auf die Strecke zu jagen.“ Und dann vielleicht schon zum erneuten Titel (siehe Kasten unten), seinem fünften.

Hinter Hamilton machte dessen finnischer Teamkollege Valtteri Bottas den vierten Mercedes-Doppelerfolg in diesem Jahr perfekt. Dritter wurde Verstappen. Nico Hülkenberg (Emmerich) musste seinen Renault wegen Problemen an der Hinterachse vorzeitig abstellen.



Suzuka-Triumphator Lewis Hamilton bei der obligatorischen Champagner-Zeremonie während der Siegerehrung.



Nico Hülkenberg (M.) - entspannt vorm Rennen, aber Stress mit der Hinterachse und Aus auf der Piste.

Foto: imago, dpa/Agf Han Guan

## Ergebnisse

**Großer Preis von Japan in Suzuka, 17. von 21 WM-Läufen (53 Runden = 307,471 km)**

1. Lewis Hamilton (ENG) Mercedes 1:27:17,062 Std (211,358 km/h); 2. Valtteri Bottas (FIN) Mercedes + 12,919 Sek.; 3. Max Verstappen (NED) Red-Bull-Renault + 14,295; 4. Daniel Ricciardo (AUS) Red-Bull-Renault + 19,495; 5. Kimi Räikkönen (FIN) Ferrari + 50,998; 6. Sebastian Vettel (Heppenheim) Ferrari + 1:09,873 Min.; 7. Sergio Perez (MEX) Force-India-Mercedes + 1:19,379; 8. Romain Grosjean (FRA) Haas-Ferrari + 1:27,198; 9. Esteban Ocon (FRA) Force-India-Mercedes + 1:28,055; 1 Rd. zur. 10. Carlos Sainz Jr. (SPA) Renault; 11. Pierre Gasly (FRA) Toro-Rosso-Honda; 12. Marcus Ericsson (SWE) Sauber-Ferrari; 13. Brendon Hartley (NZL) Toro-Rosso-Honda; 14. Fernando Alonso (SPA) McLaren-Renault; 15. Stoffel Vandoorne (BEL) McLaren-Renault; 16. Sergej Sirotkin (RUS) Williams-Mercedes; 17. Lance Stroll (CAN) Williams-Mercedes

**Ausfälle:** Kevin Magnussen (DEN) Haas-Ferrari (9. Rd. - Kollision); Nico Hülkenberg (Emmerich) Renault (38. Rd. - Hinterachse defekt); Charles Leclerc (MON) Sauber-Ferrari (39. Rd. - techn. Defekt)

**Pole Position:** Lewis Hamilton (Mercedes) 1:27,760 Min. (238,208 km/h)

**Schnellste Rennrunde:** Sebastian Vettel (Ferrari) 1:32,318 Min. (226,447 km/h)

**Stand Fahrer-Wertung:** 1. Lewis Hamilton (Mercedes) 331 Pkt.; 2. Sebastian Vettel (Ferrari) 264; 3. Valtteri Bottas (Mercedes) 207; 4. Kimi Räikkönen (Ferrari) 196; 5. Max Verstappen (Red-Bull-Renault) 173; 6. Daniel Ricciardo (Red-Bull-Renault) 146; 7. Sergio Perez (Force-India-Mercedes) 53; 8. Kevin Magnussen (Haas-Ferrari) 53; 9. Nico Hülkenberg (Renault) 53; 10. Fernando Alonso (McLaren-Renault) 50; 11. Esteban Ocon (Force-India-Mercedes) 49; 12. Carlos Sainz Jun. (Renault) 39; 13. Romain Grosjean (Haas-Ferrari) 31; 14. Pierre Gasly (Toro-Rosso-Honda) 28; 15. Charles Leclerc (Sauber-Ferrari) 21; 16. Stoffel Vandoorne (McLaren-Renault) 8; 17. Lance Stroll (Williams-Mercedes) 6; 18. Marcus Ericsson (Sauber-Ferrari) 6; 19. Brendon Hartley (Toro-Rosso-Honda) 2; 20. Sergej Sirotkin (Williams-Mercedes) 1

**Stand Konstruktors-Wertung:** 1. Mercedes 538 Pkt.; 2. Ferrari 460; 3. Red-Bull-Renault 319; 4. Renault 92; 5. Haas-Ferrari 84; 6. McLaren-Renault 58; 7. Force-India-Mercedes 43; 8. Toro-Rosso-Honda 30; 9. Sauber-Ferrari 27; 10. Williams-Mercedes 7

**Nächster WM-Lauf:** Großer Preis der USA am 21. Oktober, 20.10 Uhr MESZ, in Austin

## So schafft es Hamilton

**SUZUKA - Titelverteidiger Lewis Hamilton kann seinen fünfte Weltmeisterschaft schon in zwei Wochen beim Großen Preis der USA perfekt machen.**



Lewis Hamilton

Bei derzeit 67 Punkten Vorsprung im Gesamtklassement auf Ferrari-Fahrer Sebastian Vettel (Heppenheim) muss der Mercedes-Pilot dafür in Austin mindestens acht Punkte

### USA-Grand-Prix

erfahren als sein „Verfolger“. Folgende Konstellationen würden den 33 Jahre alten Briten wieder zum Weltmeister machen:

- Hamilton wird schon in Austin Weltmeister, wenn:**
- ▶ er gewinnt und Vettel höchstens Dritter wird
  - ▶ er Zweiter und Vettel höchstens Fünfter wird
  - ▶ er Dritter und Vettel höchstens Siebter wird
  - ▶ er Vierter und Vettel höchstens Achter wird



Mit sieben WM-Titeln ist Michael Schumacher noch immer F1-Rekord-Weltmeister.

Foto: imago

## Die Krauss-Aktionswochen. 10x Hyundai i20 – bis 25 % gespart!

### Hyundai i20

Tageszulassungen wahlweise mit 1,2 l 62 kW/84 PS oder 1,0 l Turbo mit 74 kW/100 PS, EZ 06–08/18, div. Farben

- 6x Airbag
- Klimaanlage
- Radio/MP3/AUX/USB
- Sitz- + Lenkradheizung
- Einparkhilfe hinten
- Zentralverriegelung mit Funk
- el. verst./beheizte Außenspiegel
- Bluetooth, u. v. m.
- Optional auch mit Navi + Rückfahrkamera!



UVP<sup>1</sup>

~~16.625 €~~ (1,2 l)

Sie sparen<sup>2</sup>

3.930 €

Aktionspreis ab

12.695 €

**Autohaus Krauss**

Zwönitztalstraße 26 b · 09380 Thalheim  
Tel.: 0 37 21-8 43 59  
www.krauss-automobile.de



**5** Jahre Garantie ohne Kilometerlimit  
Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,0–5,3; außerorts 4,1–3,6; kombiniert 4,8–4,3; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 112–99 g/km (Werte nach EU-Norm-Messverfahren). Energieeffizienzklasse C–A. 5 Jahre Fahrzeuggarantie ohne Kilometerbegrenzung ab Tag der Erstzulassung. 1 = unverbindliche Preisempfehlung des dt. Importeurs für ein vergleichbares Neufahrzeug inkl. 895,- € Überführungskosten. 2 = max. Preisvorteil gg. der UVP. Fahrzeugabbildungen teilweise mit Sonderausstattung, Irrtümer, Änderungen, Druckfehler vorbehalten.



Die Italiener Enea Bastianini (Nr. 33) und Marco Bezzecchi (Nr. 12) vom sächsischen Team Prüstel GP kamen sich im Moto3-Rennen in der Schlussrunde ins Gehege und stürzten beide.



Moto2-Pilot Marcel Schrötter vom Start. Das Rennen dauerte für ihn dann nur wenige Sekunden - Sturz, raus.

Höhepunkte der Woche

**Montag, 8. Oktober**  
Fußball: 2. Bundesliga, Köln - Duisburg; 3. Liga: Würzburg - Großaspach; Tennis: Turniere in Shanghai/CHN, Hongkong, Linz/AUT, Tianjin/CHN, Peking/CHN (jeweils bis 14.10.)

**Mittwoch, 10. Oktober**  
Fußball: 3. Liga, Cottbus - Halle

**Donnerstag, 11. Oktober**  
Fußball: Nations League, Gruppenspiele; Golf: European Tour in Surrey/ENG, US-PGA-Tour in Kuala Lumpur/MAL (jeweils bis 14.7.); Handball: Bundesliga Männer, u.a. Bergischer HC - Leipzig

**Freitag, 12. Oktober**  
Fußball: Nations League, Gruppenspiele; „U21“: EM-Qualifikation, Deutschland - Norwegen in Ingolstadt; „U20“: Länderspiel Deutschland - Niederlande in Meppen; Eishockey: DEL, 10. ST.

**Sonntag, 13. Oktober**  
Fußball: Nations League, Gruppenspiele, u.a. Niederlande - Deutschland in Amsterdam; Nord. Kombination: DM in Hinterzarten (bis 14.10.); Auto: DTM-Finale auf dem Hockenheimring (Bis 14.10.); Rad: Lombardei-Rundfahrt; Triathlon: Ironman-WM auf Hawaii

**Sonntag, 14. Oktober**  
Fußball: Nations League, Gruppenspiele; Basketball: Bundesliga Frauen, u.a. Chemnitz - Göttingen; Eishockey: DEL, 11. ST.

TV-Tipps

**Sport1**  
19.00 - 19.25 Fußball: Bundesliga aktuell; 19.55 - 22.15 Regionalliga Südwest: Hoffenheim II. - Stuttgart II.

**RTL Nitro**  
22.15 - 24.00 Fußball: 100% Bundesliga

**Sky**  
07.00 - 16.00 Tennis: ATP-Turnier in Shanghai/CHN; 20.00 - 22.45 Fußball: 2. Bundesliga, Köln - Duisburg

Sport-Hotline

REDAKTION  
**0351/48 64 26 31**  
(14-22 Uhr)  
E-MAIL  
mopodd.sport@dd-v.de

# Weltmeister Marquez kurz vor dem 5. Titel! Pech für Bezzecchi

**BURI RAM - Nichts Neues aus deutscher Sicht auch beim Großen Preis von Thailand in Buri Ram: Unser Motorrad-Asse bleiben im WM-Geschehen Statisten.**

Moto3-Pilot Philipp Öttl (Bad Reichenhall) belegte auf dem Chang International Circuit Platz 13 und kam wenigstens noch in die Punkteränge. Für Moto2-Pilot Marcel Schrötter lief es noch schlechter, der Pflugdorfer stürzte in der ersten Runde - das Aus. Schrötter hatte Glück im Unglück: Der Crash mit den Spaniern Augusto Fernandez und Joan Mir verlief glimpflich. „Ich habe einen Bluterguss, glaube aber nicht, dass etwas kaputt ist“, sagte der 25-Jährige.

GP von Thailand

Maß aller Dinge in der Moto2 bleibt Francesco Bagnaia. Der Italiener feierte seinen siebten Saisonsieg und hat vier Rennen vor Schluss 28 Punkte Vorsprung vor dem Portugiesen Miguel Oliveira.

Öttl fuhr auch in Thailand seinem zweiten Grand-Prix-Sieg - der erste war ihm im April in Jerez gelungen - hinterher. Am Ende gab es wenigstens noch WM-Punkte. „Heute hat nur etwas Speed gefehlt. Aber wirklich nicht viel. Für mich war wichtig, dass ich in die Punkte gefahren bin“, sagte der 22-Jährige.

Das Rennen in Öttils Klasse endete mit einem Crash in der Schlussrunde. Der Italiener Enea Bastianini stürzte und riss seinen Landsmann Marco Bezzecchi vom Hohenstein-Ernstthaler Team Prüstel GP mit, dem so verwehrt blieb, sich die Gesamtführung vom Spanier Jose Martin zurückzuholen. Der Moto3-Tagesieg ging mit Fabio Di Giannantonio dennoch an einen Italiener.

Klar scheint alles in der

MotoGP. Titelverteidiger Marc Marquez (Spanien) setzte sich in der dramatischen Schlussphase vor Andrea

Dovizioso (Italien) durch. Der viermalige Weltmeister in der Königsklasse geht nun mit 77 Punkten Vorsprung auf

Dovizioso in die noch ausstehenden WM-Läufe, in denen noch maximal 100 Zähler zu holen sind.



Der Spanier Marc Marquez gewann auch in Thailand und fährt unbeirrt seinem fünften Titel in der Königsklasse MotoGP entgegen.

Foto: dpa/Geremmu Amarasinghe

**Kontakte**

**Erotische Thaimassage Preiswert und richtig gut!**  
Telefon: (0178) 135 03 91  
www.thai-engel.de

**Heiße Valeria**  
www.ladies.de

**Heiße Alina Bargas**  
www.ladies.de

**Riqa & Linda Richtig THAIMASSAGE**  
Klarastr. 20, Klingeln bei Thai, 8-21 Uhr, www.happy-thaimassage.de  
0170-5067472

**EINTRITT NUR 20 EURO**  
über 1.600qm, Sauna, Dampfbad, Whirlpool, Schwimmbad, Solarium, Liegewiese und Buffet  
Mo - Fr 14:00 - 03:00 Uhr  
Samstags ab 18:00 Uhr  
Kolbestraße 2-4, 01445 Radebeul  
**0351 - 830 80 02**  
www.Saunawelt-Roemer.de

**Erotische Thaimassage**  
Katrin, dt., 38J., hübsch, 1,60m, gut gebaut verwehrt zärtlich und liebevoll mit Zeit in Chemnitz. Sen. Neue Anschrift!!! ☎ 0174-6335239 www.liebe24.de/KatrinCH

**Heiß & verführerisch**  
Bei Klein u. Fein!!! Blonde Elke (50J), alles Natur, OW 85C, mit Fell, verwehrt dich hüllenlos ☎ 0174-8013342

**NEU! GENIEBE MICH!**  
Dt. sexy, attr. z. Anbeißen genußvoll, franz., Mass. m. Herz & Gefühl uvm. o. Zeitdr. tgl. 8-18 h ☎ 0172-2929965

**Attraktive Sexgöttin \***  
m. prallen Brüsten & geilen Kurven bietet sinnl. Erotik & gefühlv. Mass.! Senioren willk. ☎ 0176-52472390

**\* ROMY WIEDER DA \***  
deutsche Frau mit Herz und Top Service! Chtz., Lessingplatz 8 bei Romy ☎ 01520-3039618 topcitygirls.de

**Heiße Massagemaus**  
(42/dt.). Bodymassage mit viel Gefühl und Erfahrung uvm. (Mo/Mi ab 10 U.) ☎ 0157-37515542, topcitygirls.de

**SCHLANKE SABRINA**  
verwehrt dich all inklusive, Pool gratis, Dominanz! Kollegin gesucht! www.Salon-Anja.de ☎ 0371-9095346

**NEU!!! LINDA (44J.)**  
langhaarige Blondine mit OW 90G, schlank mit Freundin Angelina (44J.) ☎ 0371-3556238, ☎ 015205778659

**THAIMASSAGE \*\*\***  
Bodymass. & Handentspannung, A-Z alles ist mgl.! Tägl. 8-22U. Margaretenstr. 29/Thai M. ☎ 01522-3916933

**Dark Lady \*\*\*\*\***  
empfangt dich hart oder herzlich, in Latex oder Strapsen. Süße, Leiden, starke Entspannung. ☎ 0371-4046979

**Erotische Massage**  
Jeanett ist immer Mo bis Mi da. Ruf einfach mal an und mach dir selbst ein Bild! ☎ 01520-3531139 + ☎ 0371-4504265

**Erleben & Genießen \*\*\*\*\***  
 Erotische Massagen mit heißem Öl bei Christina (41) im priv. Ambiente! Kollegin gesucht. ☎ 0157-39534611

**SARAH** eine schöne, reife, behaarte Frau bietet erot. Massage u. Spaß zu zweit m. Gefühl u. Hingabe! Senioren willk. ! 0162-8759603 + 0371-4504265

**Telefonerotik**  
Nackte Rentnerin (67J) ☎ 0162-9518826

**NEU! JETZT KOSTENLOS ANMELDEN!**  
100% ANONYM & DISKRET

Sachsens neues Erotikportal!  
**LIEBE24**  
www.LIEBE24.de

- ♥ Sieh sofort, wer jetzt in Deiner Nähe verfügbar ist!
- ♥ Ruf die Frauen sofort an oder chatte mit ihnen!
- ♥ Einfache Buchungsanfragen: nur ein Klick!

www.LIEBE24.de

INSERAT-HOTLINE 0351 - 4864 2605

**MORGENPOST**  
am Sonntag **MOPO-EXTRA**

Freizeitgutschein 2 für 1

Porzellan-lasse € 9,90  
sz-card € 8,90  
Der frühe Vogel  
gann misch mal!

**„Schrag auf seine Art“**  
rtv-Interview mit PETER HEINRICH BRIX  
über seine neue Rolle

Auto oder 20.000 € gewinnen

Über 160 TV-Sender  
Alle TV-Highlights

**Deutsche Umwelthilfe**  
Hilfe für die Wildbienen!  
www.duh.de/  
foerdermitglied2017

**Eisenbahnwelten**  
im Rastort Rathen

Die weltweit größte Gartenbahn-Anlage.

Tel. 035021 59428 · www.eisenbahnwelten.rathen.de

Der Gutschein erscheint am 14.10.18! Bis zu 8 € Ersparnis!

\*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV \* MEDIENGRUPPE

**MEIN MOPO EXTRA**

Gratis Fernsehzeitung – jeden Freitag in der MOPO.

Das Fernsehmagazin Ihrer Zeitung  
13.–19.10.

rtv Wissen, was läuft

Mein Blind Date mit dem Leben!

rtv-Lieder vergeben den Literaturpreis

Auto oder 20.000 € gewinnen

Über 160 TV-Sender  
Alle TV-Highlights

rtv - im Web und auch als App

Alle TV-Highlights

**MORGENPOST**

\*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV \* MEDIENGRUPPE

Foto: PR

Allerlei



## Familien- und Gruselspaß in Plöhn

**LENGENFELD** - Ob Plöhnidorf, Westernstadt, Dorf der Gallier, Märchenwald, Kletterdorf, Dinoland, Naturpark oder Oldtimerpark – die Themenwelten im Freizeitpark Plöhn in Lengendorf (Rodewischer Straße 21) sind so gewählt, dass die ganze Familie Spaß hat. Geöffnet ist täglich 10 bis 17 Uhr. Eintritt: 27 Euro, Kinder und Rentner 24 Euro. Übrigens: Jetzt im Herbst wird es im Park mitunter gruselig. Bis zum 21. Ok-

tober tummeln sich lustige Geister, Hexen und unheimliche Gestalten im Park. Die mehr als 80 Parkattraktionen wirken im Umfeld von Spinnweben, Kürbisstrahlen und geisterhaften Erscheinungen plötzlich richtig geheimnisvoll. Am 20. und 27. Oktober steigen die beliebten Halloween-Partys mit Lagerfeuer, Feuerwerk und Lasershow. Wer dann schaurig verkleidet kommt, zahlt nur 22,50 Euro Eintritt.

## Kleine Zeitreise

**CHEMNITZ** - Eines der Lieblingsthemen von Gästeführerin Karin Meisel ist die Schönherrfabrik mit ihrer Geschichte. Und so können Sie auch heute wieder mit ihr auf eine kurzweilige Zeitreise durch das Leben und Wirken der Familie Schönherr gehen und staunen, wie das bekannte Areal heute genutzt wird. Treffpunkt ist um 16 Uhr die ehemalige Villa der Schönherrfabrik (Haus 5, Schönherrstraße 8, Eingang A). Die Teilnahme kostet 8 Euro.

## Gut gegen Böse

**CHEMNITZ** - Er ist zwölf Meter lang, spuckt Feuer - und lässt sogar Selfies in einem überdimensionalen Bilderrahmen mit sich machen - der Drache, der derzeit täglich im Chemnitzer Center zu erleben ist. Bis 13. Oktober nimmt er es jeweils 12, 14, 16 und 18 Uhr mit Schauspielern und Stuntmen in Abenteuer-Shows mit Rittern und Feen auf. Das Zuschauen bei den rund halbstündigen Fantasy-Shows ist kostenfrei.

Foto: PR



## Pep für die Liebe

**CHEMNITZ** - Im Film „Book Club - Das Beste kommt noch“ entdecken vier ältere Damen ihre Lust auf die Liebe und das Leben neu. Sie treffen sich regelmäßig in ihrem Buchclub, um sich gegenseitig Bücher vorzustellen. Nun ist „Fifty Shades of Grey“ dran und wirbelt ihr Leben mit erotischen Gelüsten mächtig auf ... Im Clubkino Siegmar (Zwickauer Straße 425) sehen Sie den Film von heute bis Mittwoch, 20.45 Uhr. Eintritt: 4 Euro, ermäßigt 3 Euro.

Ferien

**Schloss Rochlitz** (Sörnziger Weg 1) wird für die gesamte Herbstferienzeit (jeweils 10 bis 17 Uhr) zum riesigen Spielfeld für euch. Die Anleitung für die spielerische Erkundungstour durchs Schloss gibt's an der Museumskasse. Eintritt: 5 Euro, Kinder ein Euro.



Foto: PR/Anja Krahnstöver

Zusätzlich zu den vielen liebevoll gestalteten Miniaturen lockt das **Klein-Erzgebirge** im Oederaner Stadtpark in den Ferien mit einem Märchenquiz und Fischers Marionettentheater. Geöffnet ist der Miniaturpark jeden Tag von 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt kostet 10 Euro, ermäßigt ab 8 Euro, Kinder (vier bis 14 Jahre) 7 Euro. Zum waschechten Fossilienjäger werdet ihr heute beim „**Fenster in die Erdgeschichte**“ vom Museum für Naturkunde Chemnitz in der Glockenstraße 16. Los geht's 13 Uhr. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung unter Telefon 0371/27 36 93 67 ist nötig.



Zwickauer Straße 244 • Chemnitztalstraße 160 • Puschkinstraße 15

# IHR FACHMANN

Verlagssonderveröffentlichung

### Autoglas

**Ms. AUTOGLAS**  
SOFORTMONTAGE-VERKAUF  
PKW · LKW · BUSSE · TÖNUNGSFOLIE  
Zentralruf unter: **47 28 3-0**  
**MISS Autoglas GmbH**  
Dresdner Str. 119 · 09131 Chemnitz  
Fax: (03 71) 47 28 3-4  
www.miss-autoglas.de · info@miss-autoglas.de

### Spiegel und Glas

**SPIEGEL & GLAS Frank Noack**, Spiegel & Glas nach Maß, Chemnitz, Altchemnitzer Str. 27 ☎ 0371-5381183

### An- und Verkauf

**SCHATZTRUHE CHEMNITZ**  
**ANKAUF** Altgold, Silber, Schmuck, Münzen, Uhren.....  
sofortige BARZAHLUNG  
Mo-Do 10-12 Uhr und 13-17 Uhr  
**Mühlenstraße 45**  
☎ (0371) 411745 oder 0171-2677110

## Entrümpeln - aber richtig

Viele von uns räumen regelmäßig ihren Garten auf und pflegen ihr Auto sorgsam - Keller, Garage oder Boden werden aber meist gern vergessen. Dabei sind es gerade diese Räume in Haus und Wohnung, in denen man alles unterbringt, was gerade nicht gebraucht wird.

Sind ungenutzte Dinge erst einmal aus dem Blickfeld verschwunden, fristen sie ihr Dasein für viele Monate oder sogar Jahre und immer mehr sammeln sich an. Wer es selbst nicht schafft, sinnvoll zu entrümpeln, kann sich Hilfe vom Fachmann holen. Vor allem, wer ein altes Haus verkaufen möchte, sollte auf die Unterstützung eines Entrümpelungsunternehmens vertrauen. Denn: „Wer Haus und Grundstück vorm Verkauf leer räumen lässt und es besenrein anbietet, kann meist einen höheren Verkaufspreis erzielen“, weiß Dieter Mader von der Firma „Gerümpelhugo“ in Hartmannsdorf.

Bevor das professionelle Entrümpeln losgehen kann, kommt der Fachmann vorbei und schätzt vor Ort den Arbeitsaufwand ein, um ein Kostangebot erstellen zu können. Eine Vorarbeit durch den Kunden ist nicht nötig, allerdings müssen natürlich alle Dinge, die man behalten möchte, vorher aus dem Objekt geräumt werden. Ist das erledigt, kann der Fachmann an die Arbeit gehen.

„Gerümpelhugo“ Dieter Mader und seine Stellvertreterin Tatiana Feigel sind Fachleute fürs Entrümpeln von Boden, Keller und Nachlassobjekten. Auch Messie-Wohnungen werden diskret beraumt.



Foto: Klaus Jedicke

### Hausgeräte+Service

HAUSGERÄTE · FACHHANDEL · REPARATUR UND VERKAUF · REPARATUR ALLER FABRIKATE  
**HAUSGERÄTE RICHTER**  
☎ 42 23 24 ☎ 09131 Chemnitz  
www.hausgeraete-richter.de Frankenberger Str. 276

**Hausgeräte-Service**  
alle Marken preisgünstig  
Christian Neumann, Chemnitz, Heinersdorfer Str. 35A  
Telefon: (03 71) 3 30 21 87  
regenerierte Geräte mit Garantie

**Morgenpost Treffpunkt**  
Resenhot 11 · 09111 Chemnitz  
Mo-Fr 8-18 Uhr · Sa 9-19 Uhr · Tel. 0371-23719-40/42  
tp.chemnitz@ddv-mediengruppe.de

Sind auch Sie an unserem „**FACHMANN**“ interessiert und möchten sich mit einer Anzeige präsentieren? Dann rufen Sie uns an: (03 71) 6 90 66 33 43 oder senden eine E-Mail an herrmann.peggy@ddv-mediengruppe.de

**Der Sachse im Schafspelz**  
Ein Abend off säggs'ch mit Peter Ufer & Florian Mayer (Geige)  
**Fiel Forgnieschn!**  
Der gemeine **GO**  
DIE SCHMIPPWÖRTER DER SACHSEN  
29.10.2018 · 19 Uhr  
Einlass: ab 18 Uhr  
Foyersaal im Haus der Presse  
Ostra-Allee 20, 01067 Dresden  
12 € / 10 € inkl. SZ-Card

Karten in allen SZ-Shops oder unter ☎ (0351) 48 64 20 02

**Grüner Daumen für Anfänger**  
Keinen grünen Daumen? Das wird dieses coole Pflanzenbuch jetzt ändern. Es ist der ultimative Survival-Guide zur Zimmerpflanzen-Pflege – mit Tipps zum Kauf pflegeleichter Zimmerpflanzen, einfach erklärtem Basiswissen und verständlichen Anleitungen für über 100 Pflanzen. Dazu gibts die Top 5 der Büro-pflanzen oder Extra-Tipps für Zimmerpflanzen, die wenig Licht brauchen. Und das alles im originellen Layout in übersichtlicher Icon-Gestaltung. Hiermit geht das Grünzeug ab sofort ganz bestimmt nicht mehr ein.  
**So überleben Zimmerpflanzen GARANTIERT**  
GRÜNER DAUMEN  
Für Anfänger  
Veronica Peetless  
**12,95 €**

TICKETS · REISEN · BÜCHER · ANZEIGENSERVICE · LOTTO · PAKETVERSAND · CITY POST  
**Morgenpost Treffpunkt**  
Resenhot 11 · 09111 Chemnitz  
Mo-Fr 8-18 Uhr · Sa 9-19 Uhr · Tel. 0371-23719-40/42  
tp.chemnitz@ddv-mediengruppe.de

**sz:ticketsservice**  
TICKETS in allen SZ-Treffpunkten & der Dresden Information  
ONLINE www.sz-ticketsservice.de HOTLINE 0351 4864-2002

ARD Das Erste

5.30 ZDF-Morgenmagazin 65-099-595 9.00 Tagesschau 32-576 9.05 Live nach Neun...

ZDF

5.30 ZDF-MoMa 65-097-137 9.00 heute Xpress 63-446 9.05 Volle Kanne...

MDR

8.00 Sturm der Liebe 88-058-251 8.50 In aller Freundschaft 72-979-972...

RTL

5.30 Guten Morgen Deutschland 29-729-408 8.30 Gute Zeiten, schlechte Zeiten...

Sat.1

5.30 Sat.1-Frühstücksfernsehen Magazin 90-195-972 10.00 Total gesund!

PRO7

6.40 Last Man Standing 3-666-750 7.55 Scrubs 65-578-088 9.40 The Middle...

Kabel1

7.40 EUReKa 7-310-021 8.35 EUReKa - Die geheime Stadt...

RTLII

5.10 Die Straßencops West - Jugend im Visier 6-561-088 5.55 Infomercial 8-341-934...

VOX

6.50 CSI: NY. Schlussakkord 7-541-175 7.45 Verklagt mich doch!

NTV

Stündlich Nachrichten 10.10 Telebröse 10.40 Telebröse 11.10 Telebröse...



20.15 MAGAZIN

Kriminalreport Betrüger schalten Anzeigen mit Immobilienbetrug...



20.15 THRILLER

Die Muse des Mörders Madeleine (Christiane Hörbiger) war einst Bestsellerautorin...



20.15 KOMÖDIE

Go Trabi Go 2 - Das war der wilde Osten Als Udo (Wolfgang Stumph) mit seiner Familie aus dem Urlaub zurückkehrt...



20.15 DOKUMENTATIONSREIHE

Das Jenke-Experiment In einem neuen Selbstversuch will Jenke von Wilmsdorff sich nach vielen gescheiterten Versuchen endgültig das Rauchen abgewöhnen...



20.15 KRIMISERIE

Navy CIS Amber Davis findet die Leiche des Stahlmagnaten Victor King...



20.15 COMEDYSERIE

The Big Bang Theory Als vor dem Haus plötzlich ein Food-Truck Stellung bezieht...



20.15 THRILLER

Der Anschlag Der CIA-Agent Jack Ryan will (Ben Affleck) Pläne von Terroristen durchkreuzen...



20.15 JUGENDSERIE

Team 13 - Freundschaft zählt Hanna (Matilda Merkel) kämpft für sich. Einerseits möchte sie ihrer Mutter eine Chance auf Wiedergutmachung geben...



20.15 DOKU-SOAP

Goodbye Deutschland! Die Auswanderer Thomas Mildenerger und seine Frau Ngoc wagen einen zweiten Versuch...

TELE5

5.15 Digimon Frontier 5.35 Digimon Frontier 6.00 Joyce Meyer...

Sky

CINEMA 20.15 High Society - Gegensätze ziehen sich an...

KIKA

10.09 Kikaninchen 10.15 Franklin und Freunde 10.35 Mook 11.00 logi...

NDR

10.30 buten un binnen 11.00 Hallo Niedersachsen 11.35 Einfach genial...

RBB

10.35 Elefant, Tiger & Co. 11.25 Panda, Gorilla & Co. 12.15 Traumrouten...

3SAT

5.30 Universum 6.20 Kulturzeit 7.00 nano 7.30 Alpenpanorama...

ARTE

9.35 360° - Geo Reportage 10.30 360° - Geo Reportage 11.25 Aequator...

PHOENIX

9.00 phoenix vor ort 9.30 phoenix plus 10.00 phoenix vor ort...

SPORT1

6.00 Teleshopping 11.30 Teleshopping 14.30 Storage Wars - Die Geschäftsmacher...

EUROSPORT 1

10.25 Eurosport spezial 10.30 Olympische Jugend-Sommerspiele...





Susi hat zwei Gesichter

Bissiges Teufelchen oder süßes Engelchen? Susi kann beides. Passt ihr etwas nicht, gibt sie kess Kontra. Das hat besonders ihr Chef in den vergangenen Wochen immer wieder zu spüren bekommen. Kein Wunder - ständig kommt er mit neuen Wünschen an, dabei hat sie noch nicht mal die vorigen Aufgaben abgearbeitet. Doch nun hat er sie zum Abendessen eingeladen, als kleine Aufmerksamkeit für ihren Fleiß. Wie süß von ihm! Da beschließt Susi prompt ein braves Engelchen zu sein. Mal sehen, was ihr Chef dazu sagt.



8.10.2018

Foto: 123RF

Püppi in der Babyschale

**NORDHAUSEN** - Ein ungewöhnlicher Notruf ist am Wochenende bei der Thüringer Polizei eingegangen. Ein Zeuge hatte in Nordhausen beobachtet, wie ein etwa 30 Jahre alter Mann eine Babyschale in den Kofferraum seines Autos verfrachtete und wegfuhr. Die Beamten machten sich sofort auf die Suche nach dem Wagen mit dem

im Kofferraum vermuteten Säugling - und erlebten eine Überraschung: In der Babyschale saß eine Puppe. Der Fahrer erzählte, er transportiere öfter die Lieblingspuppe seiner Tochter darin. Denn: Das Mädchen lege Wert darauf, dass auch die Puppe im Auto sicher ist.

Skurrielles aus aller Welt



Geologieprofessorin Mona Sirbescu untersucht den Stein, der jahrelang als Türstopper auf einem Bauernhof diente.

Foto: dpa/Marcin Zia Brockman/Central Michigan University

Ein Meteorit als Türstopper

**DETROIT** - Jahrelang diente der ungewöhnliche Stein als Türstopper. Doch der Besitzer dachte sich nun, er lässt den klobigen Gegenstand mal näher untersuchen. Heraus kam Überraschendes. Die Geologieprofessorin Mona Sirbescu von der Universität Michigan untersuchte das gute

Stück und fand heraus: Der Stein ist ein Meteorit, noch dazu rund 100 000 Dollar wert. Der Besitzer erklärte, seine Vorfahren hätten ihn nach einem Meteoriteneinschlag in der Nähe seiner Farm im Jahr 1930 aus dem Krater geholt und mitgenommen. Was jetzt damit passieren soll, ist noch unklar.

**Die „Magdeburg“ ist ein altes Transportschiff aus DDR-Zeiten und liegt seit 1997 in Hamburg-Harburg.**

**Während die Besucher über das Boot streifen, lässt sich Yvonne Koch (52) auf dem roten Sofa mit Blümchenmuster neben einer Gitarre ihres Vaters nieder. „Es ist alles geliebt, wie es war, als mein Vater noch lebte“, sagt sie.**

**In diesem kleinen Zimmer schlief Gunter Gabriel (75).**

# Tochter verscherbelt Hausboot von Gunter Gabriel

**HAMBURG** - Das Hausboot liegt im Hamburger Binnenhafen vor Anker und ist etwas in die Jahre gekommen. Aber es steckt voller Erinnerungen an Gunter Gabriel. Jahrelang lebte der Country-Sänger dort. Im Juni vergangenen Jahres, nur elf Tage nach seinem 75. Geburtstag, war er völlig unerwartet gestorben. Nun will seine Tochter den Kahn los werden.

**Yvonne Koch (52) geht dieser Tag an die Nieren. „Es ist ein sehr besonderer und auch emotionaler Tag für mich. Es fällt mir schwer, das Boot loszulassen“, sagt sie, bevor sie an Bord der „Magdeburg“ zahlreiche Besucher begrüßt: Journalisten, Fans ihres Vaters, Freunde und Weggefährten aber auch echte**

**Kaufinteressenten. Zeitweise streifen mehr als 40 Besucher durch die 100 Quadratmeter. 30 000 Euro soll das Fünf-Zimmer-Boot kosten, inklusive Whirlpool. Gabriels Tochter braucht das Geld dringend: Eigenen Angaben zufolge hat sie rund 450 000 Euro Schulden von ihrem Vater geerbt. Über die vielen Anfragen und das große Interesse an dem Boot**

**freue sie sich deshalb. Was die Zukunft des Kahns angeht, zeigte sie sich offen: „Ich fände es schön, wenn daraus ein kleines Museum oder eine Bar wird. Aber das sollte nicht erzwungen werden. Genauso schön wäre es, wenn sich jemand entscheidet, hier zu wohnen. Es sollte jemand sein, der Spaß an dem Boot hat. Ein Ort, an dem gelacht wird.“**

**Gunter Gabriel liebte es, im Hafen vor seinem Hausboot Gitarre zu spielen.**

**Der blinde Tenor Andrea Bocelli (60) wird mit seiner Stimme für Gänsehautmomente sorgen.**

**Prinzessin Eugenie (28) und Jack Brooksbank (32) sind seit 2010 ein Paar.**

Luxus-Villa steht zum Verkauf

Die Beckhams ziehen nach Florida

**MIAMI** - David (43) und Victoria Beckham (44) zieht's von Los Angeles nach Miami. Deshalb will das Promi-Paar seine Luxus-Villa loswerden - für schlappe 33 Millionen Dollar, knapp 29 Millionen Euro. 2007 waren die Beckhams auf das rund 13 000 Quadratmeter große Anwesen gezogen. Damals zahlten sie für die sechs Schlafzimmer, neun Bäder, Bücherei und Pool knapp 22 Millionen Euro. Jetzt wollen sie etwas Gewinn einfahren. Über potenzielle Käufer der Herberge ist noch nichts bekannt.



Victoria (44) und David Beckham (43) wagen in Florida einen Neuanfang. Dort hat er einen eigenen Fußball-Club gegründet.

Foto: dpa/Ian West

Star-Tenor Andrea Bocelli singt bei Eugenie's Hochzeit

**WINDSOR** - Noch vier Tage: Am Freitag heiratet Queen-Enkelin Eugenie (28) ihren langjährigen Freund Jack Brooksbank (32). Und während die Gästeliste der royalen Hochzeit wie ein Staatsgeheimnis gehütet wird, hat der Palast zumindest verraten, wer dem Paar ein Ständchen singen wird. Kein Geringerer als der italienische Star Tenor Andrea Bocelli

(60) wird während des Gottesdienstes in der St. George's Kapelle in Windsor zwei Lieder singen. Begleitet wird er vom Royal Philharmonic Orchestra. Verzichten muss das Paar dagegen auf die Anwesenheit von Herzogin Camilla (71). Die Frau von Prinz Charles (69) kann wegen Terminproblemen nicht zur Feier kommen.



Der blinde Tenor Andrea Bocelli (60) wird mit seiner Stimme für Gänsehautmomente sorgen.

Prinzessin Eugenie (28) und Jack Brooksbank (32) sind seit 2010 ein Paar.

Foto: dpa/Jonathan Brady

**MOR  
G  
P**



**Emotionales Statement des Ex-Radstars (44):  
„Mir ist nun bewusst, dass ich erkrankt bin“**

# Jan Ullrich will ins Leben zurückfinden

**BERLIN - Eine Woche war Ex-Radstar Jan Ullrich in einer Entzugsklinik in den USA. Dort hat er eine Entgiftung gemacht und kehrt nun nach Deutschland zurück. Jetzt hat der 44-Jährige ein emotionales Statement veröffentlicht. Darin spricht er offen über seine Erkrankung und wie es für ihn nun weitergeht.**

„Ich habe während der Zeit in Miami vieles gelernt. Mir ist nun bewusst, dass ich aus Gründen, auf die ich heute nicht eingehen möchte, erkrankt bin“, schreibt Ullrich in der Mitteilung, aus der unter anderem Focus online zitiert. Und weiter heißt es: „Ich habe mit der Entgiftung das Fundament für mein neues Leben gebaut. Wenn man so will, habe ich die erste Etappe meiner persönlichen Tour de France bewältigt.“ Er entschuldigte sich ausdrücklich für sein Verhalten in den vergangenen Monaten: „Bei Menschen, die ich in der jüngsten Vergangenheit auf Grund meiner Erkrankung nicht mit dem nötigen

Respekt behandelt habe, entschuldige ich mich aufrichtig.“ Er werde nun sechs Wochen lang seine Behandlung in Europa fortsetzen, bevor er für weitere Schritte in die USA zurückkehren will. Ullrich zeigte sich dankbar für die Unterstützung von Fans, Freunden und seiner Familie. „Mein Ziel ist es, ins Leben zurückzufinden!“

.....  
**Im August wurde Ullrich auf Mallorca in Handschellen abgeführt. Er hatte unter Drogen- und Alkoholeinfluss auf dem Grundstück seines Nachbarn Til Schweiger (54) randaliert und musste eine Nacht im Gefängnis verbringen.**



Jan Ullrich (44) bezeichnet die Trennung von seiner Frau Sara (40) im Frühjahr als Auslöser für seine Alkoholsucht. Nun blickt er positiv in die Zukunft und will auch wieder Zeit mit seinen vier Kindern verbringen.

Foto: dpa/Guido Kirchner, imago

## Bert Wollersheim **Blitzhochzeit** mit Ginger in Dänemark

**HAMBURG** - Sie kennen sich erst seit dem Sommer. Doch wenn die Liebe echt ist, warum warten? Das dachten sich auch Rotlicht-König Bert Wollersheim (67) und Erotik-Sternchen Ginger Costello (31) und heirateten am Wochenende auf der dänischen Insel Aerø.

Die Braut hatte sich in einen Hauch von Nichts gezwängt - ein komplett durchsichtiges, weißes Spitzenkleid, das eindrucksvoll ihre XXL-Oberweite in Szene setzte. Ein Schlüpferchen trug sie allerdings, ganz entgegen ihrer Ankündigung. Gestern feierte das Paar auf der Hamburger Reeperbahn weiter. Passender hätte der Ort für die beiden Paradiesvögel nicht sein können.



Für Bert Wollersheim (67) ist es die vierte Ehe. Es soll die letzte sein. Ginger Costello (31) sagte zum ersten Mal Ja.

Foto: Instagram.com/ginger.costello

## Jennifer Garner & Ben Affleck

### Die Scheidung ist durch

**LOS ANGELES** - Das ging jetzt aber flott: Kaum ist Ben Affleck (46) aus der Entzugsklinik raus, ist auch schon die Scheidung von Jennifer Garner (46) durch. Das Ex-Paar will sich das Sorgerecht für die drei Kinder (12, 9, 6) teilen - aber nur unter einer Bedingung.

Wie „TMZ“ berichtet, soll Garner dem zugestimmt haben, aber nur wenn Affleck trocken bleibt. Er hatte erst vor wenigen Tagen erklärt, dass er seine Entzugsbehandlung ambulant fortsetzen wird. Seine Kinder soll er zunächst nur unter Aufsicht sehen dürfen. So soll sichergestellt sein, dass er nüchtern ist.



Jennifer Garner und Ben Affleck (beide 46) waren seit 2005 verheiratet. Ihre Trennung hatten sie einen Tag nach ihrem zehnten Hochzeitstag bekannt gegeben.

Foto: dpa/Alina Prommer



4 194109 900906

<p><b>40 Jahre</b> 1978-2018</p> <p><b>GETRÄNKE SEIDEL</b></p> <p>im Schlossviertel Beyerstraße 38 • ☎/Fax 3 36 43 04</p> <p><b>AKTION vom 08.10.-20.10.2018</b></p>	<p>Pils, Export</p> <p><b>9,99 €</b></p> <p>Kasten 20 x 0,5 / 1 Liter = 1,00 € zzgl. Pfand</p>	<p>Premium Verum Pilsner, Herb</p> <p><b>10,99 €</b></p> <p>Kasten 20 x 0,5 / 1 Liter = 1,10 € zzgl. Pfand</p>
<p>Pils. Blue alkoholfrei</p> <p><b>12,99 €</b></p> <p>Kasten 20 x 0,5 / 1 Liter = 1,30 € zzgl. Pfand</p>	<p>Pils, Spezial Export, Landbier</p> <p><b>9,99 €</b></p> <p>+ 4er Leiste gratis</p> <p>Kasten 20 x 0,5 / 1 Liter = 1,00 € zzgl. Pfand</p>	<p>Landbier, Hell</p> <p><b>9,99 €</b></p> <p>Kasten 20 x 0,5 / 1 Liter = 1,00 € zzgl. Pfand</p>
<p>Pilsener, friesisch herb</p> <p><b>10,99 €</b></p> <p>+ Handy Powerbank</p> <p>Kasten 20 x 0,5 / 1 Liter = 1,10 € zzgl. Pfand</p>		